

# ADFC-Radreiseanalyse 2016

**17. bundesweite Erhebung  
zum fahrradtouristischen Markt  
Internationale Tourismus-Börse Berlin, ITB**



# ADFC-Fachveranstaltungsreihe auf der ITB

Mittwoch, 09.03.2016 | Fachbesuchertag

11.45–12.45 Uhr **smart biking im Tourismus**

**ITB Berlin**  
**Kongress**  
**Halle 4.1/**  
**Raum**  
**Regensburg**

**E-Bike-Mobilität, Navigation, Smartphone**  
Navigation ist Normalität geworden. Das Smartphone leitet weltweit zu sämtlichen Zielen, zahlreiche Apps buhlen um die Gunst der Touristen. Doch die Bike-Navigation ist wesentlich komplexer als die Kfz-Variante. Wie kann Navigation mit GPS-Geräten und Smartphones für Nutzer möglichst einfach funktionieren? Wie können Anbieter ihre digitalen Daten optimal im Internet präsentieren? Wie weit hat sich „smart biking“ – insbesondere E-Bike-Elektronik mit Smartphone – inzwischen entwickelt?

**Referent:** **Thomas Froitzheim**  
Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club

Donnerstag, 10.03.2016 | Fachbesuchertag

10.00–11.00 Uhr **ADFC-Radreiseanalyse 2016**

**Raum**  
**Hongkong**  
**Großer Stern**  
**(Ebene 3)**

**Daten und Trends für den Wachstumsmarkt Fahrradtourismus**  
Der ADFC präsentiert die Ergebnisse der großen Umfrage zum Reiseverhalten der deutschen Radtouristen mit den beliebtesten Radrouten und -regionen im In- und Ausland, den aktuellen Trends und Zahlen zum Radreise- und Informationsverhalten sowie den Reisezielen 2016. Die Radreiseanalyse belegt die Bedeutung des Fahrradtourismus und zeigt, dass Radurlauber Qualität erwarten. Der ADFC zeichnet auch neue ADFC-Qualitätsradrouten und -RadReiseRegionen aus.

**Referenten:**  
**Raimund Jennert**  
**Thomas Froitzheim**  
Allgemeiner Deutscher  
Fahrrad-Club

Donnerstag, 10.03.2016 | Fachbesuchertag • Fachveranstaltungsreihe Fahrradtourismus

13.00–13.45 Uhr **Schweden – Radreiseland?**

**VIP-Raum 2**  
**Von anderen Ländern lernen**

**Großer Stern**  
**(Ebene 4)**  
*alle Nachmittags-  
veranstaltungen*  
Schweden entwickelt sich zum Fahrrad-Reiseland. Das nationale Radroutennetz wird kontinuierlich ausgebaut. 2015 wurde die erste nationale Radroute Kattegattleden eingeweiht, 2016 folgt die Route Sydostleden. Der Radfahrerverband Cykelfrämjandet kooperiert mit Politik und Verwaltung. Die Zielgruppe der internationalen Radtouristen hat man dabei fest im Blick und lockt mit erfolgreichen Projekten wie ADFC-Bett+Bike fahrradfreundliche Unterkünfte.

**Referent:** **Lars Strömgren**  
Cykelfrämjandet und European Cyclists' Federation, ECF

14.00–14.45 Uhr **Bikeschaukel Tirol und Bikepark Leogang**

**Highlight-Produkte zur Vermarktung von  
Mountainbike-Destinationen**

Die Bikeschaukel führt Mountainbiker auf 16 Etappen durch ganz Tirol. Mit dieser Produktentwicklung ist es gelungen, Tourismusregionen sowie Bergbahnen mit dem Ziel einer Alpendurchquerung von West nach Ost zu verbinden. Somit ist Tirol auch als Mountainbike-Destination attraktiv.  
Bikepark Leogang: Ein Ort entwickelte gemeinsam ein touristisches Leitprodukt. Der Bikepark Leogang wurde von der Downhill-Strecke für wenige Spezialisten zu einem Komplettangebot für Anfänger und Profis mit Bikeverleih und Bikeschule auf höchstem Niveau ausgebaut.

**Referenten:** **Mag. Corinna Gleirscher**, Tirol Werbung GmbH  
**Kornel Grundner**, Bikepark Leogang

15.00–15.45 Uhr **Rad-Spitzenqualität im Allgäu**

**Konzeption einer Qualitätsradregion**

Der Schlosspark im Allgäu glänzt mit zwei Auszeichnungen, einer ADFC-RadReiseRegion und einer ADFC-Qualitätsradroute mit fünf Sternen. Damit legt der Erlebnisraum ein Qualitätsniveau vor, das bisher deutschlandweit einmalig ist und bietet sowohl für Strecken- als auch für Regionradler beste Voraussetzungen. Die Veranstaltung beleuchtet den Entwicklungsprozess, die Meilensteine und die unterschiedlichen Anforderungen an ADFC-Qualitätsradrouten und -RadReiseRegionen.

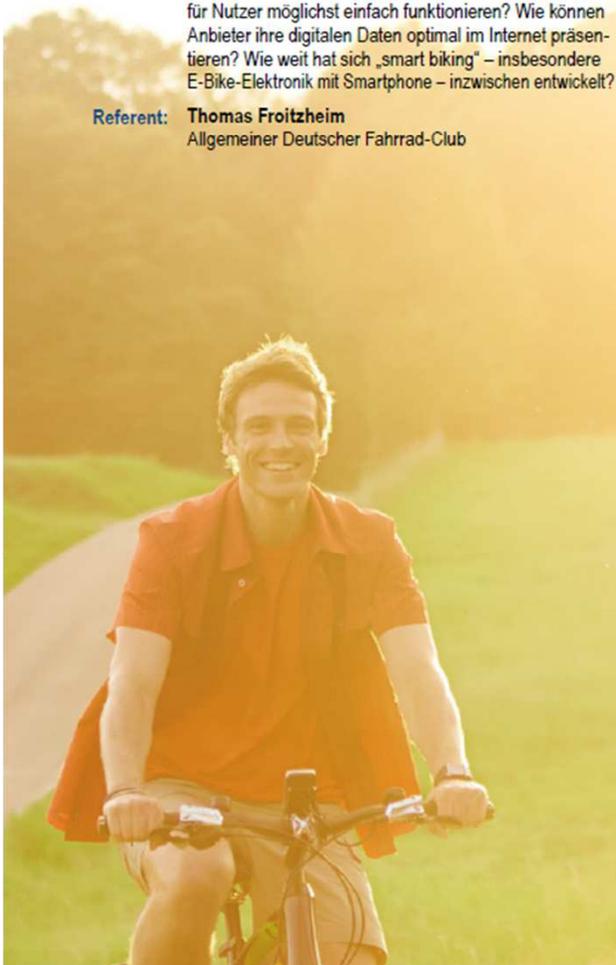
**Referenten:** **Landrätin Maria Rita Zinnecker**  
Tourismusverband Ostallgäu e.V.  
**Robert Frei**, Tourismusverband Ostallgäu e.V.  
**Louise Böhler**, Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club

16.00–16.45 Uhr **Radreiseanalyse Österreich**

**Zahlen, Fakten, Trends**

Wie tickt der Radurlauber in Österreich? Präsentation der ersten Gesamtdaten zum Radreiseverhalten der Radtouristen in Österreich. Routenplanung, Radreisedurchführung und Zufriedenheit wurden online und in Interviews an den Radrouten ermittelt. Ein Ranking der beliebtesten österreichischen Radrouten wird vorgestellt und ein Ausblick auf die Radreiseanalyse 2016 gegeben.

**Referenten:** **Christian Schrefel**, Radlobby Österreich  
**Mag. Dietmar Kepplinger**  
Kondeor Marketinganalysen GmbH

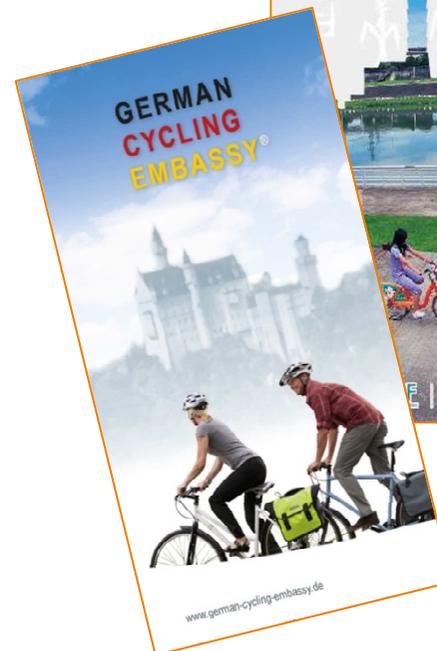


# German Cycling Embassy

ADFC präsentierte Deutschland als führende Radtourismusdestination auf der Velo-City Global 2016 in Taipei:

Cycle Tourism "Made in Germany"

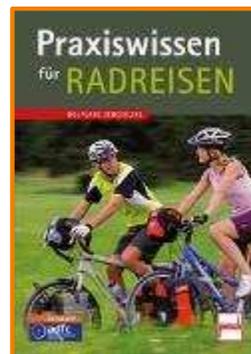
- exploring the secrets to Germany's cycle tourism success
- quality as the key to success
- RuhrValleyCycling Route



# Ein starkes Team für die Radreise

Für die Radreisevorbereitung:

- Broschüre „Deutschland per Rad entdecken“
- Bett+Bike-Übersichtskarte
- Bett+Bike App
- „Radurlaub – organisiert – entspannt – erlebnisreich“
- ADFC-Radkarten und -Radführer
- Radreiseauftritt auf [www.adfc.de/reisenplus](http://www.adfc.de/reisenplus) mit ADFC-Tourenportal, Mitradelzentrale und vielen Tipps



# Deutschland per Rad entdecken

Kooperation ADFC – Deutsche Zentrale für Tourismus, DZT: seit 16 Jahren erfolgreiche nationale und internationale Vermarktung von Deutschland als Radreiseland



Home » Freizeit & Erholung » Radfahren » Albtäler-Radweg

## Albtäler-Radweg – als die Welt jung war

Die **Schwäbische Alb** begeistert nicht nur durch ihre einzigartige Landschaft, sondern auch durch spannende Einblicke in eine Zeit als Mammuts durch die Täler zogen und die Menschen noch in Höhlen wohnten.

Der Albtäler-Radweg, eine ADFC-4-Sterne Qualitätsradroute, führt durch die schönsten Landschaften des **GeoParks Schwäbische Alb**. Typische Wacholderheiden, urzeitliche Felslandschaften und geheimnisvolle Höhlen säumen den Weg. Im Archäopark Vogelherd gibt es Steinzeitfunde zu bestaunen, und im Eselsburger Tal regen bizarre Gesteinsformationen die Fantasie an. Weiter geht es durch das Natur- und Landschaftsschutzgebiet bei Herbrechtingen und zur HöhlenErlebnisWelt Charlottenhöhle in Giengen-Hürben. Hübsche Albdörfer und Heilbäder wie Bad Überkingen und Bad Ditzingen laden ein zu Rast und Ruhe. Wahlweise in einem der vielen Gasthäuser, oder in einem der Thermalbäder, wo sich Kraft tanken lässt für die nächsten Etappen.

**Charakter:** Rundtour auf vorwiegend gut ausgebauten, asphaltierten Rad- und Wirtschaftswegen, teilweise hügelig, gelegentlich stärkere Steigungen.

**Landschaft:** Streckenverlauf durch Fluss- und Trockentäler mit Wacholderheiden, Felsformationen und Höhlen; des Weiteren über Höhenzüge der Schwäbischen Alb.

Radfahren von A-Z

Mediengalerie

★★★★★  
adfc

Suche auf germany.travel

Mein Reiseplaner

Planen Sie hier Ihre Deutschlandreise. Einfach Favoriten hinzufügen, Reihenfolge festlegen und losfahren!

Reiseziel hinzufügen

0 Favoriten ausgewählt **Reiseplaner öffnen**

Finde uns auf Facebook

Germany Tourism  
Like Page 1.2m likes

[www.adfc.de](http://www.adfc.de)

[www.germany.travel](http://www.germany.travel)



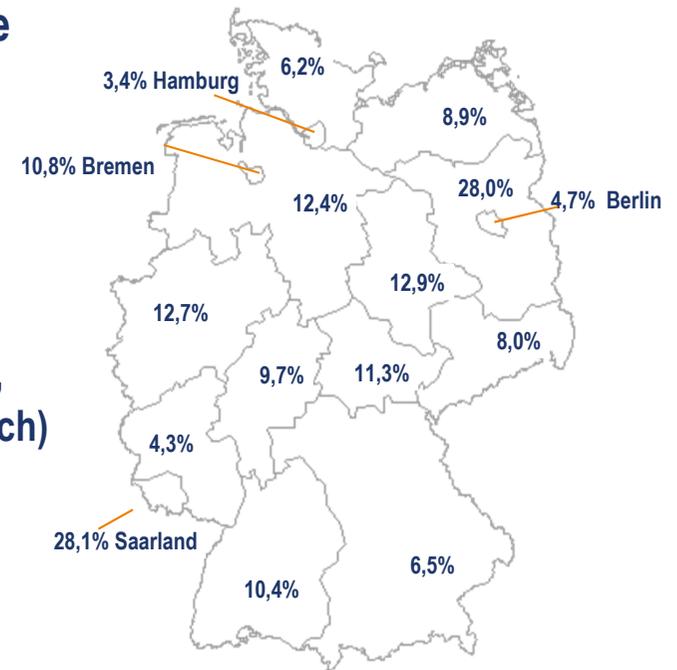
# Bett+Bike Gastbetriebe



[www.bettundbike.de](http://www.bettundbike.de)

**NEU:**  
5.500 Bett+Bike-Gastbetriebe  
in Deutschland auf der  
Übersichtskarte

**NEU:**  
6.000 Gastbetriebe auf der  
Bett+Bike-App (500 in Belgien,  
Dänemark, Luxemburg, Österreich)



**Marktdurchdringung Bett+Bike:**

Anteil Bett+Bike-Gastbetriebe an allen  
Gastbetrieben (ohne Privatunterkünfte)

# Die Radreiseanalyse 2016

---

## ADFC-Datengrundlage:

- **Gesamterhebung über einen neutralen Dienstleister**

## 2-stufiger Ansatz:

- **bundesweit repräsentatives Online-Panel**
- **offene Befragung über ADFC-Homepage**

## Rücklauf:

- **Online-Panel: 4.223 Personen, von denen 1.063 Befragte mindestens eine Radreise mit mind. 3 Übernachtungen in den letzten drei Jahren unternommen haben.**
- **offene Befragung: 2.000 Personen, von denen 1.535 Personen mindestens eine Radreise mit mind. 3 Übernachtungen in den letzten drei Jahren unternommen haben.**

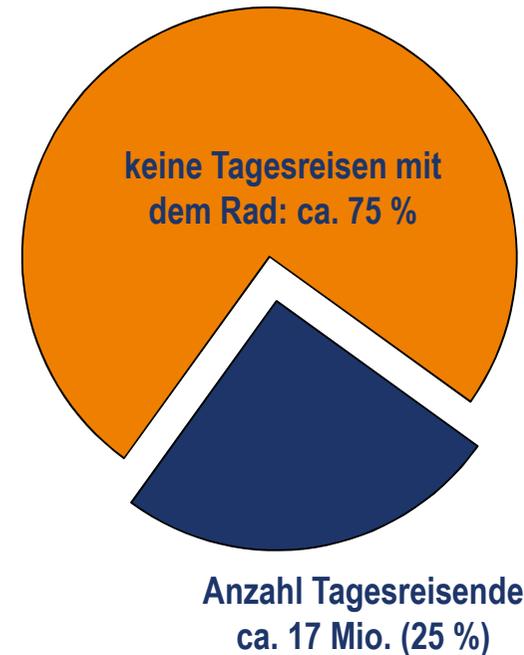
**Anpassung der unterschiedlichen Stichproben über Gewichtungsverfahren. Dadurch keine Dominanz von ADFC-Mitgliedern oder ADFC-nahen Teilnehmern.**



# Tagesreisen mit dem Rad 2015

---

- Kriterium: Ausflug bei dem hauptsächlich Fahrrad gefahren wurde.
- Anteil der Tagesausflügler an Gesamtbevölkerung in 2015: 25 %
- hochgerechnet auf Gesamtbevölkerung ab 18 Jahre: ca. 17 Mio.
- durchschnittliche Anzahl Tagesreisen: ca. 8,8 Tagesreisen/Person.
- hochgerechnet auf Gesamtbevölkerung: ca. 150 Mio. Tagesausflüge in 2015.

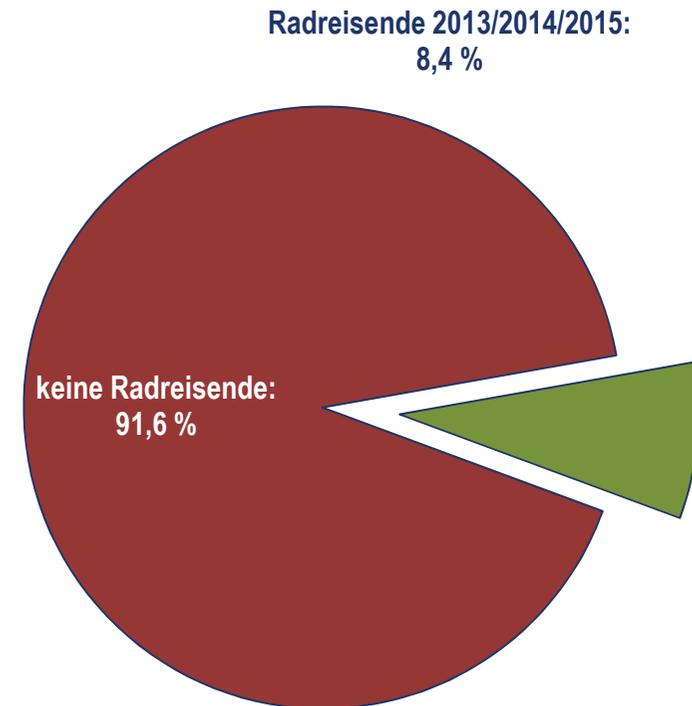


Haben Sie im Jahr 2015 mindestens einen Tagesausflug unternommen, bei dem Sie hauptsächlich mit dem Rad gefahren sind? (n=2.560)

# Radreisende 2013 bis 2015

---

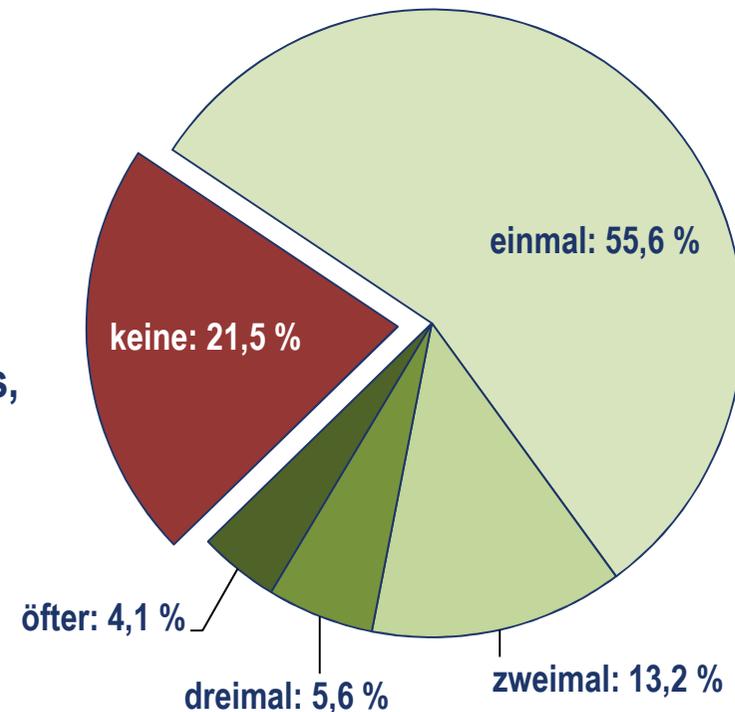
- Bezogen auf die Gesamtbevölkerung haben in den letzten drei Jahren rund 8 % der deutschen Bevölkerung eine Radreise (= Reise, bei der das Fahrradfahren eines der Hauptmotive der Reise gewesen ist) mit mindestens drei Übernachtungen unternommen.
- Hochgerechnet auf die Gesamtbevölkerung (18 Jahre und älter = 68,1 Mio.) entspricht dies ca. 5,7 Mio. Radreisenden, die in den letzten drei Jahren mindestens eine Reise mit mind. drei Übernachtungen unternommen haben.



Haben Sie in den letzten drei Jahren (2013, 2014 und 2015) mindestens einmal eine RADREISE mit mindestens drei Übernachtungen getätigt? (n=4.2223)

# Anteil der Radreisenden in 2015

- Von den Radreisenden der letzten drei Jahre haben ca. 78 % auch im Jahr 2015 mindestens eine Radreise mit mindestens drei Übernachtungen unternommen.
- Rund 56 % von ihnen haben eine Radreise unternommen, etwa 23 % haben 2015 mehrere Radurlaube unternommen.
- Hochgerechnet auf die Gesamtbevölkerung in Deutschland (ab 18 Jahren) bedeutet dies, dass ca. 7 % (6,6 %) oder ca. 4,5 Mio. Personen mindestens eine Radreise mit mindestens drei Übernachtungen in 2015 unternommen haben.
- 11 % Steigerung zu 2014 (4,0 Mio.)



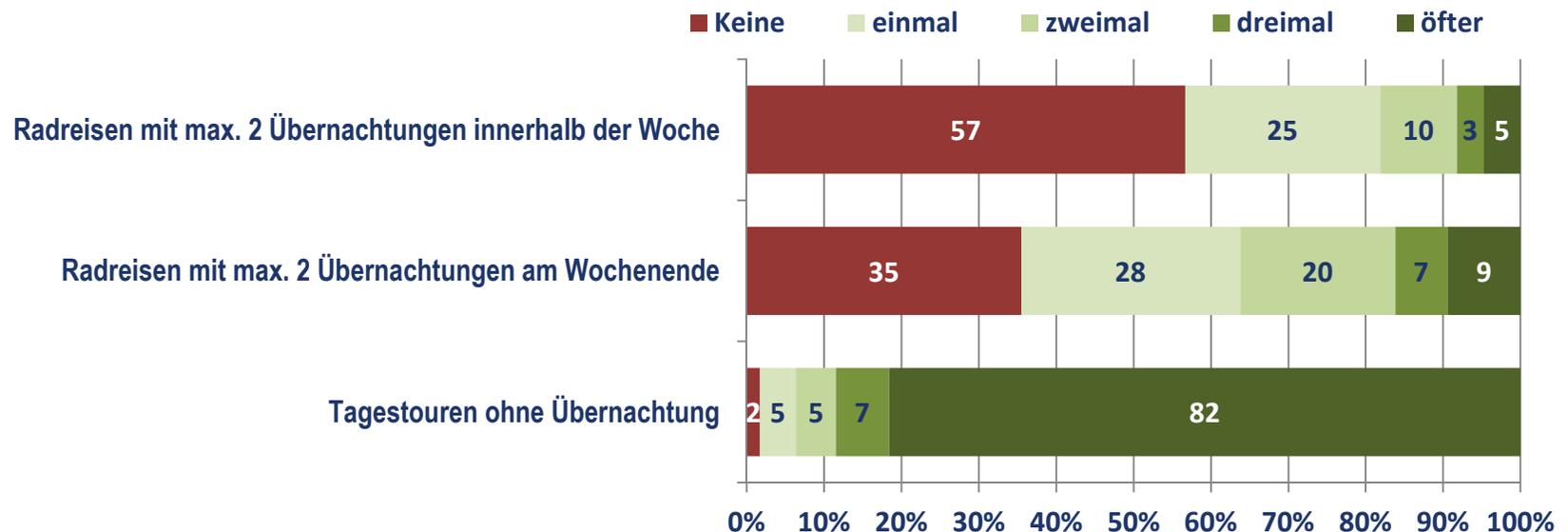
Bitte tragen Sie in der folgenden Übersicht ein, wie viele der jeweiligen Radtouren oder Radreisen Sie im Jahr 2015 gemacht haben: Radreisen ab drei Übernachtungen (n=2.560)

# Reisevolumen der Radreisenden in 2015

Radreisende sind eine reisefreudige Gruppe. Neben den Radreisen mit mindestens drei Übernachtungen haben sie zahlreiche andere Radreisen oder Touren in 2015 unternommen.

Steigerungen zu 2014:

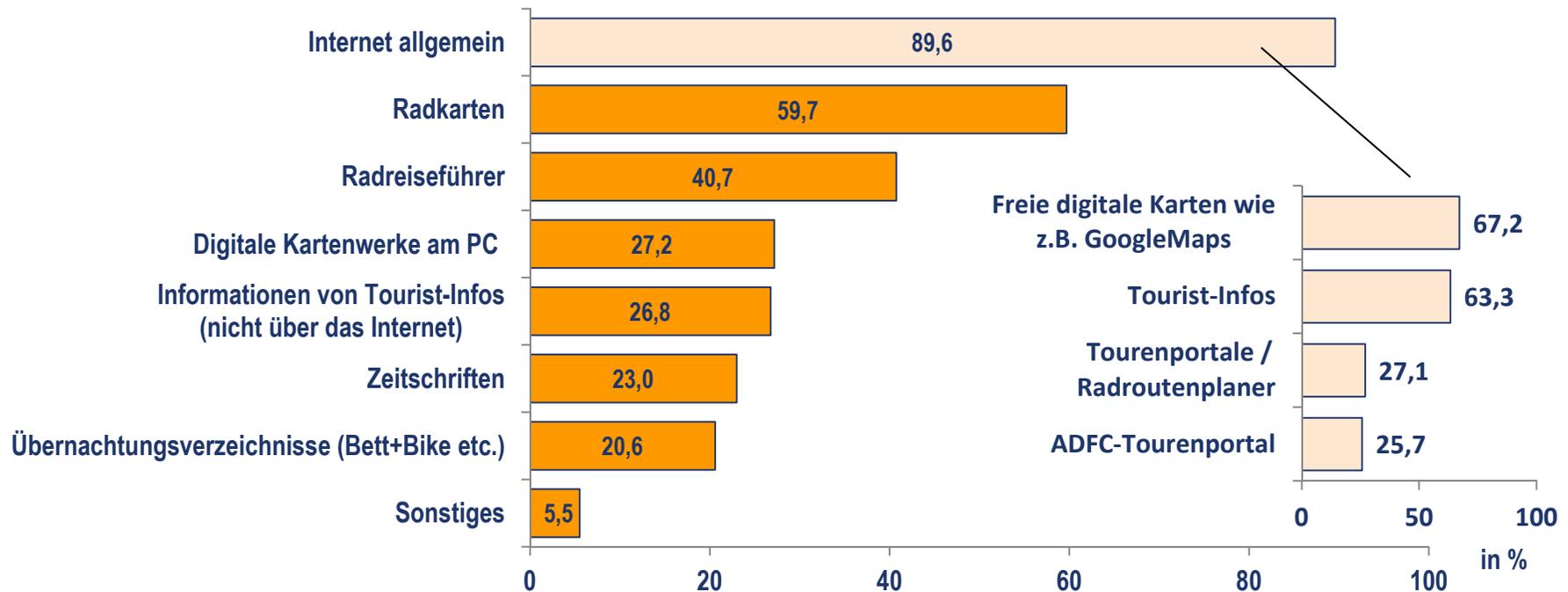
- 43 % (zu 2014 + 10 %): weitere mehrtägige Touren unter der Woche
- 65 % (+ 6 %): zusätzlich mind. einmal über das Wochenende
- 98 % (+ 5 %): mind. einen Tagesausflug



Bitte tragen Sie in der folgenden Übersicht ein, wie viele der jeweiligen Radtouren oder Radreisen Sie im Jahr 2015 gemacht haben (n=2.560 ungewichtet)

# Informationsquellen zur Vorbereitung

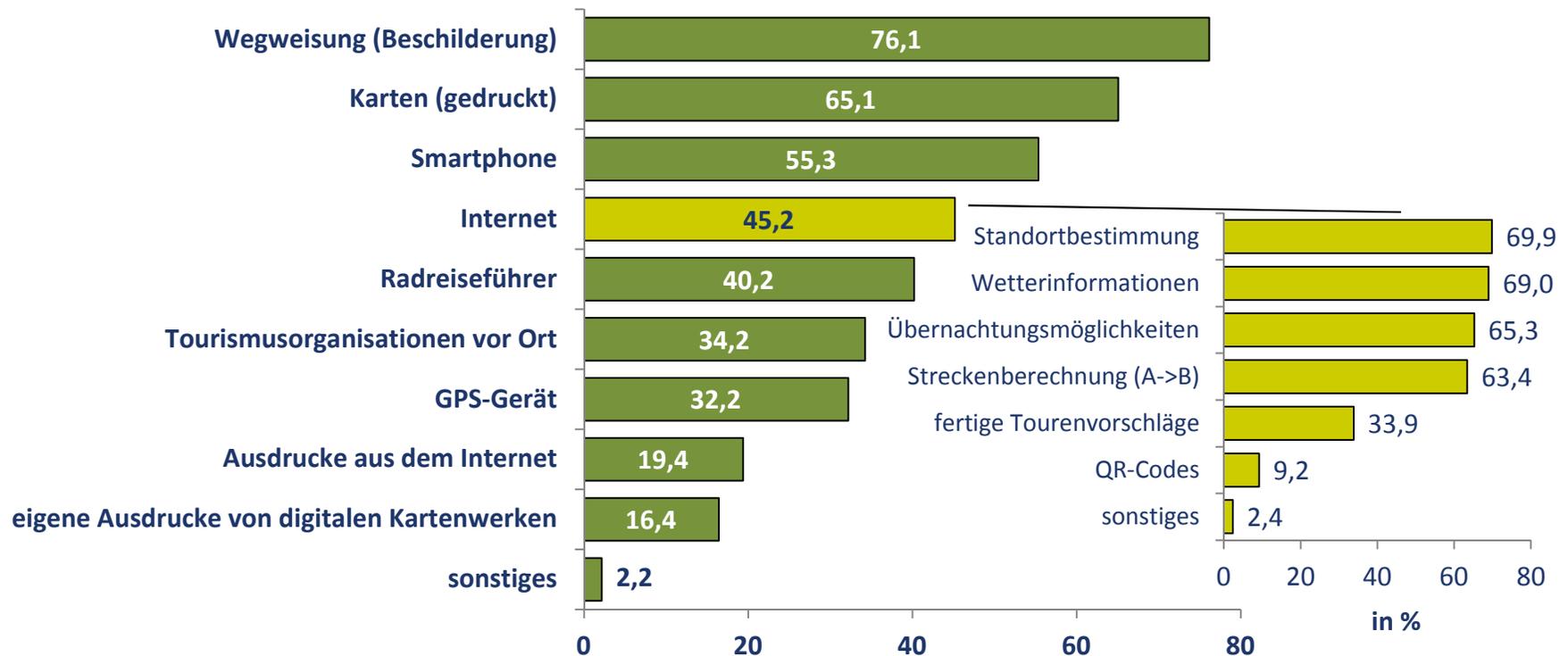
- Internet ist mit Abstand das wichtigste Informationsmedium für Radreisende.
- Die klassische Radtourenkarte wird von fast 60 % genutzt.



Wenn Sie allgemein an die Vorbereitung und Planung Ihrer Radreisen denken, welches sind Ihre hauptsächlich genutzten Informationsquellen zur Vorbereitung dieser Reisen? (n=2.539 ungewichtet)

# Orientierung unterwegs

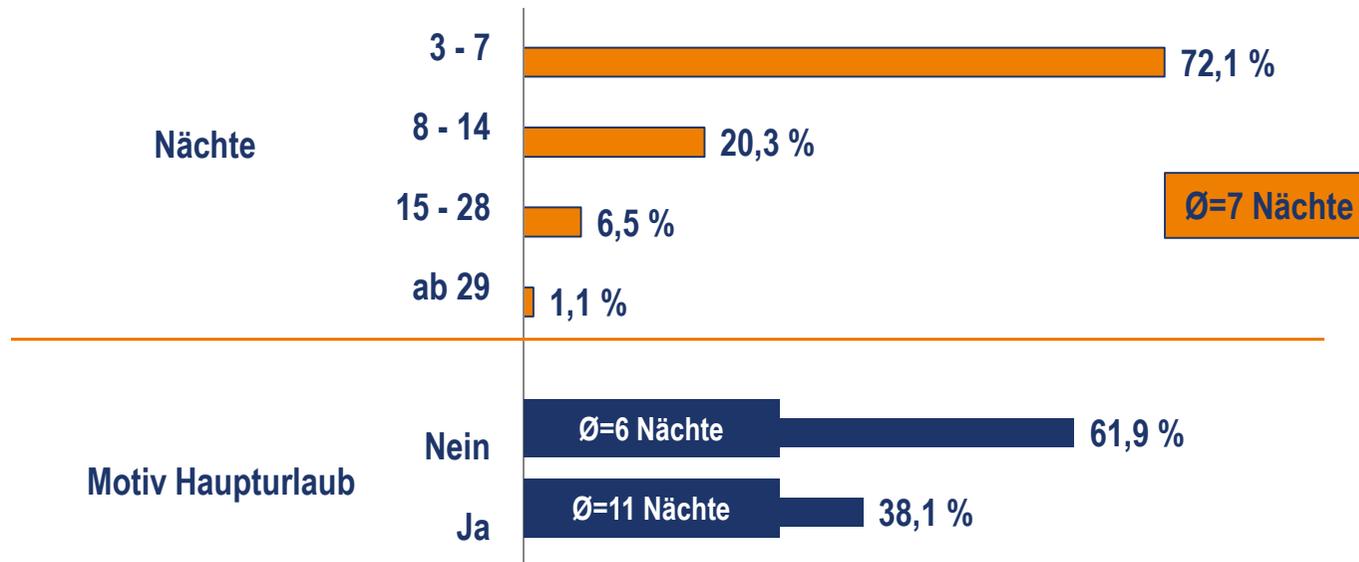
- Trotz Neuer Medien: Die Wegweisung ist noch immer entscheidend.
- Auch klassische Karten sind unterwegs deutlich wichtiger als mobiles Internet.
- Rund 1/3 der Radreisenden nutzen GPS-Geräte.



Und welche Informationsquellen und Medien nutzen Sie während Ihrer Fahrradurlaube/ Radreisen zur Orientierung? (n=2.533 ungewichtet)

# Dauer der Radreisen 2015

- Kurzreisen mit einer Dauer von bis zu einer Woche sind die häufigsten Radreisen.
- Gegenüber 2014 hat sich der Kurzreiseanteil erhöht (+ 5 %).
- Für fast 40 % der Radreisenden stellte die Radreise 2015 den Haupturlaub mit durchschnittlich elf Nächten dar.

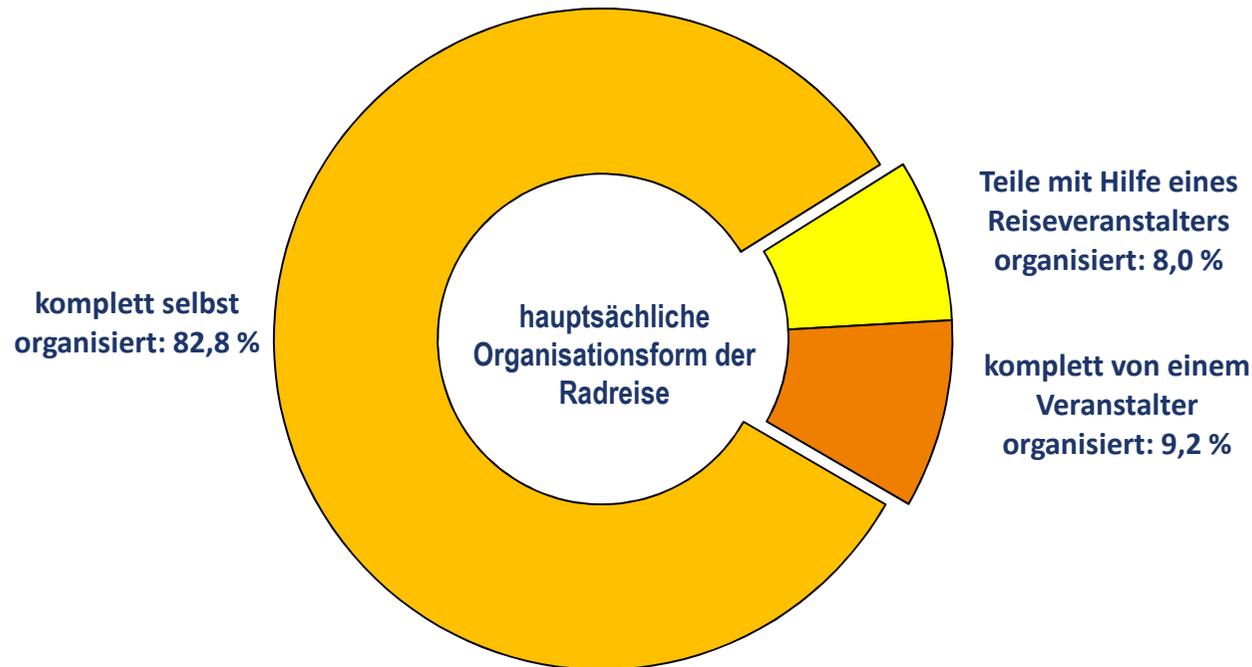


Nächte: Wir möchten nun noch etwas über Ihre längste Radreise 2015 wissen. Wie viele Übernachtungen haben Sie auf dieser Reise verbracht? (n=2.164 ungewichtet)

Motiv Haupturlaub: Handelte es sich bei dieser Fahrradreise um Ihren Haupturlaub in 2015? (n=2.164 ungewichtet)

# Radreise = Individualreise

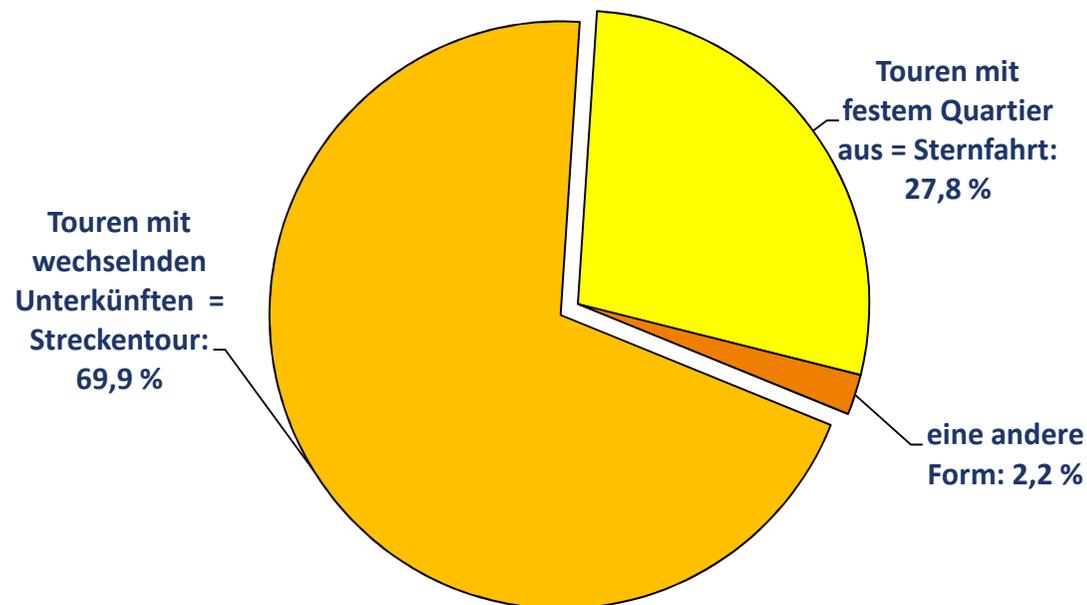
- Über 80 % der Radreisen werden komplett individuell organisiert.
- Veranstalter-/Pauschalreisen spielen mit weniger als 10 % eine kleinere Rolle.
- Ältere Radreisende ab 65 Jahre greifen stärker auf Pauschalangebote zurück (ca. 30 %).



Und wie wurde Ihre längste Radreise 2015 organisiert? (n=2.163 ungewichtet)

# Stern- oder Streckentouren

- Streckentouren sind für fast 70 % die beliebteste Radreiseform.
- leichte Zunahme bei Sternfahrten von einer festen Unterkunft aus ( zu 2014: + 2,5 %)
- Radreisen als Sternfahrten werden eher bei den Kurzreisen durchgeführt. Längere Radreisen über 2 Wochen sind eher selten Sternfahrten.

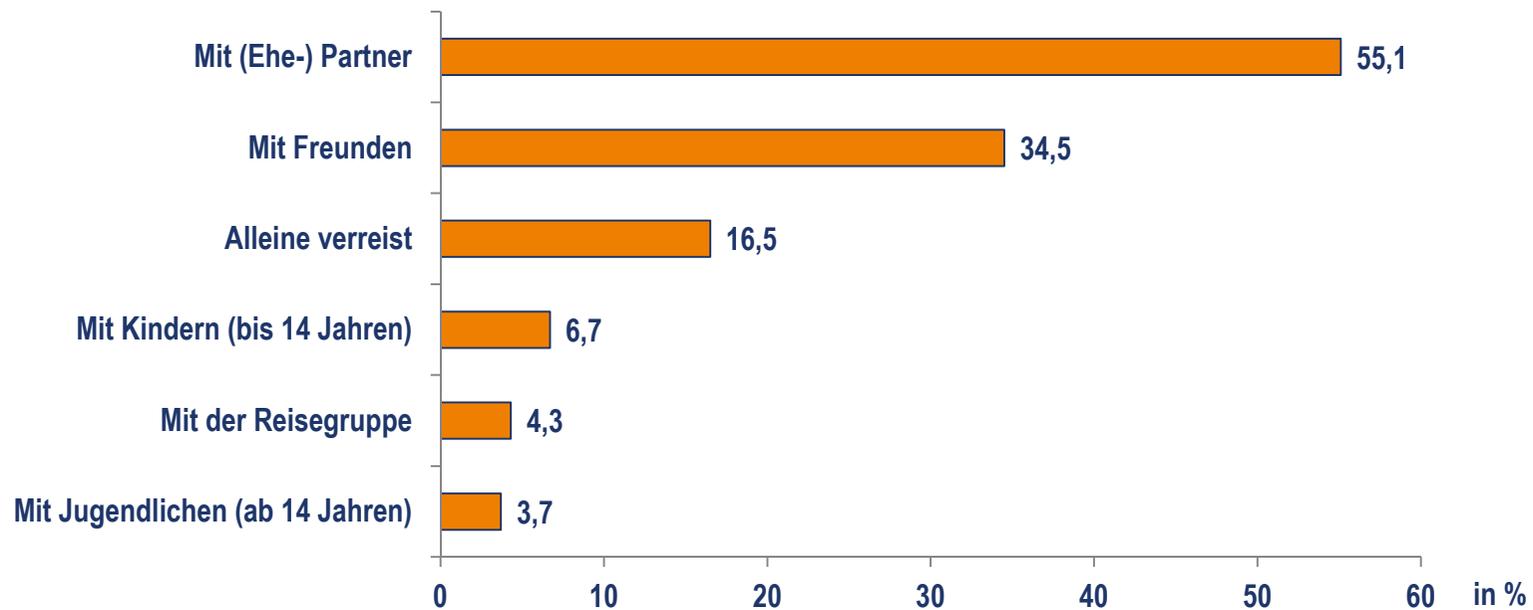


Wenn Sie an Ihre längste Radreise 2015 denken: War dies eine Streckentour oder waren es Sternfahrten? (n=2.159 ungewichtet)

# Reisebegleitung

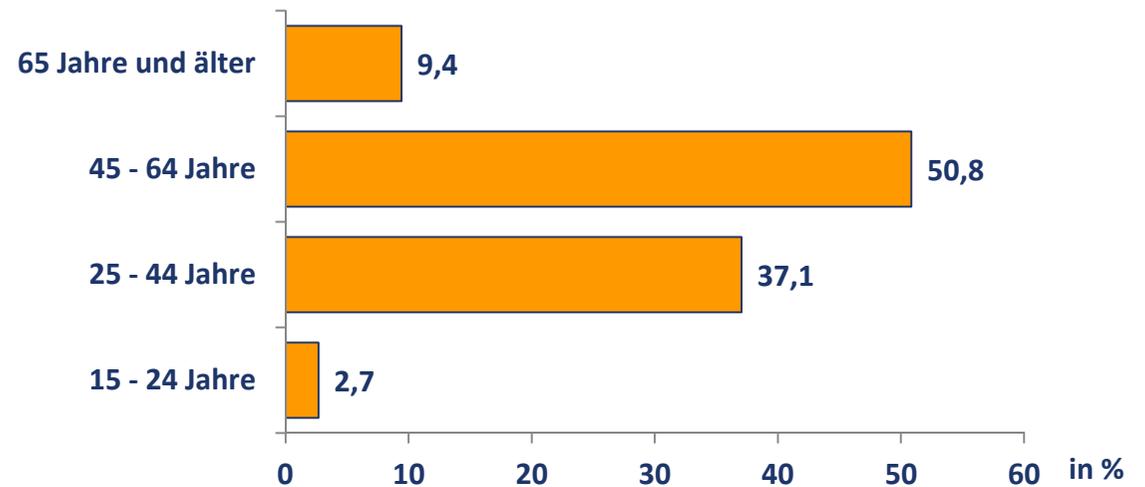
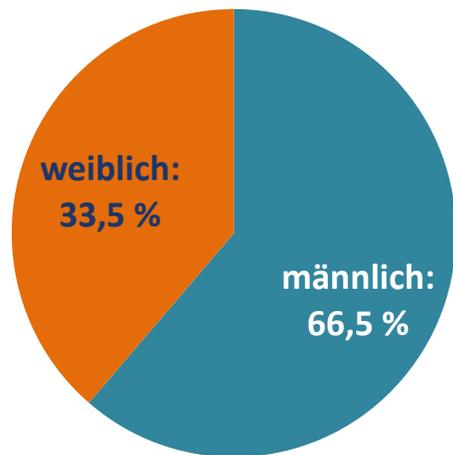
---

- Jede zweite Radreise wird mit dem Partner unternommen.
- Radreisen werden aber auch häufig mit Freunden unternommen.
- Radreisen weisen mit ca. 17 % auch einen hohen Anteil Alleinreisender auf.



Mit wem haben Sie diese Reise unternommen? (n=2.156 ungewichtet)

# Soziodemographie: Alter und Geschlecht



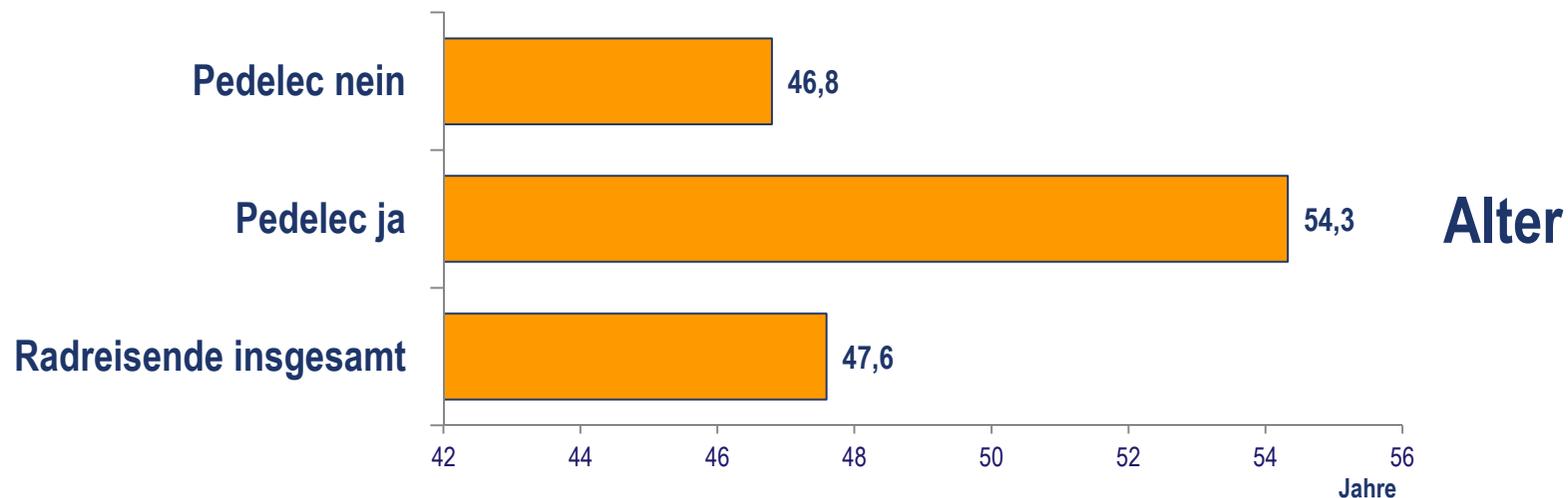
**Durchschnittsalter der Radreisenden 2015: 47,6 Jahre**

Wie alt sind Sie? Sind Sie.... ? (n=2.042 ungewichtet; mindestens eine mehrtägige Radreise in 2015)

# Pedelec-Nutzer

Pedelec-Nutzer unterscheiden sich deutlich von anderen Radreisenden:

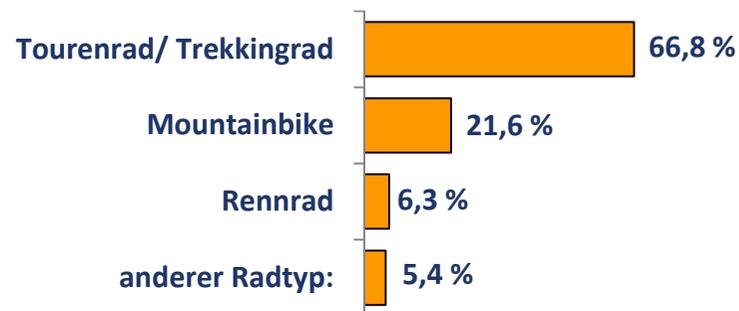
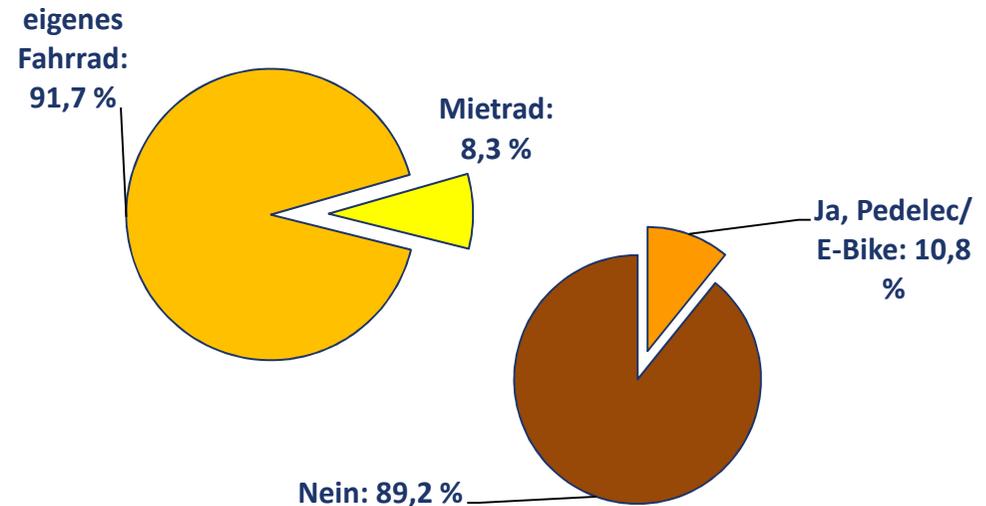
- Sie sind deutlich älter (54,3 Jahre zu 47,6 Jahre).
- eher weiblich (Anteil Frauen mit Pedelec 53 %, bei Radreisenden nur 34 %).
- häufiger mit dem Partner (67 % vs. 54 %).
- Anreise häufiger mit dem Pkw (57 % vs. 39 %).
- Radreise häufiger mit Angeboten von Veranstaltern (14 % vs. 9 %).



Geben Sie bitte auch an, ob es sich dabei um ein Pedelec/E-Bike gehandelt hat. (n=2.003 ungewichtet)

# Das Rad für die Reise

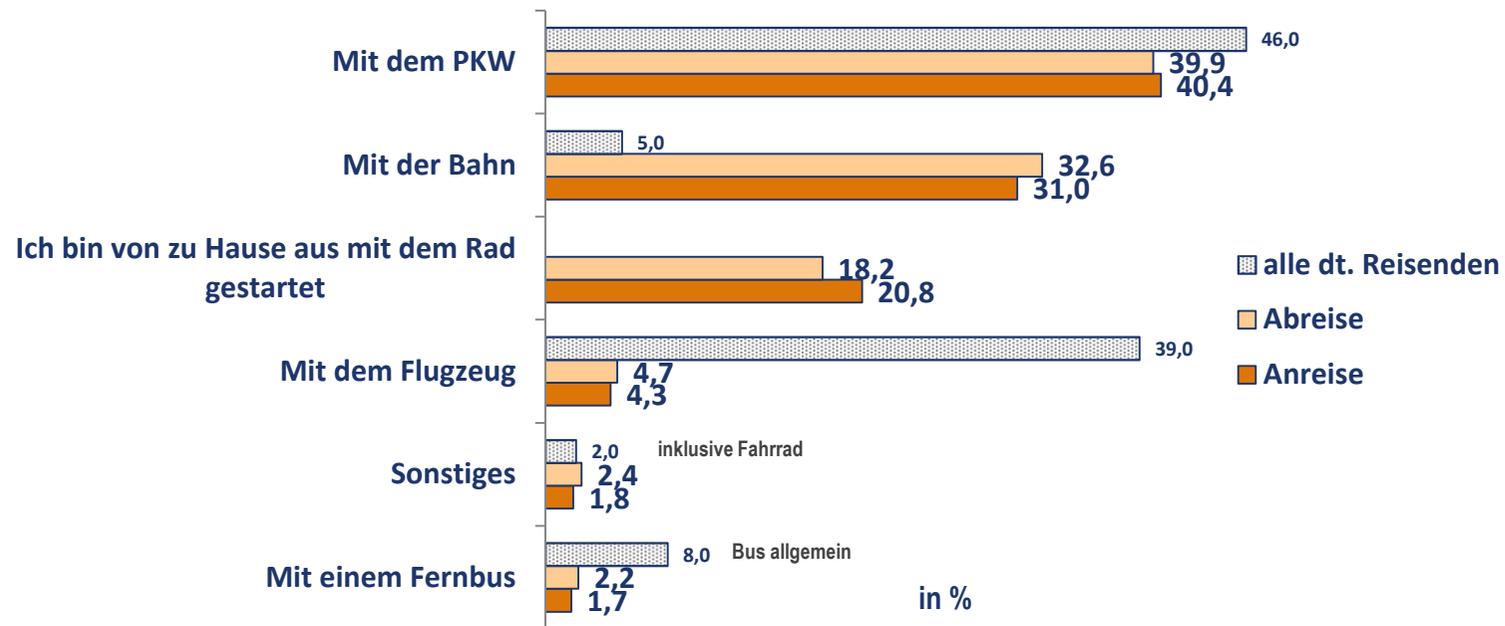
- Mieträder werden bei Radreisen kaum genutzt. Das eigene Rad ist fast immer dabei.
- Der Anteil der Pedelecs/E-Bikes an den Reiserädern hat sich seit 2014 fast verdoppelt auf 11 %.
- Das Reiserad ist überwiegend ein Tourenrad/ Trekkingrad.



Haben Sie auf dieser Reise Ihr eigenes Fahrrad oder ein Mietrad genutzt? (n=2.148 ungewichtet)

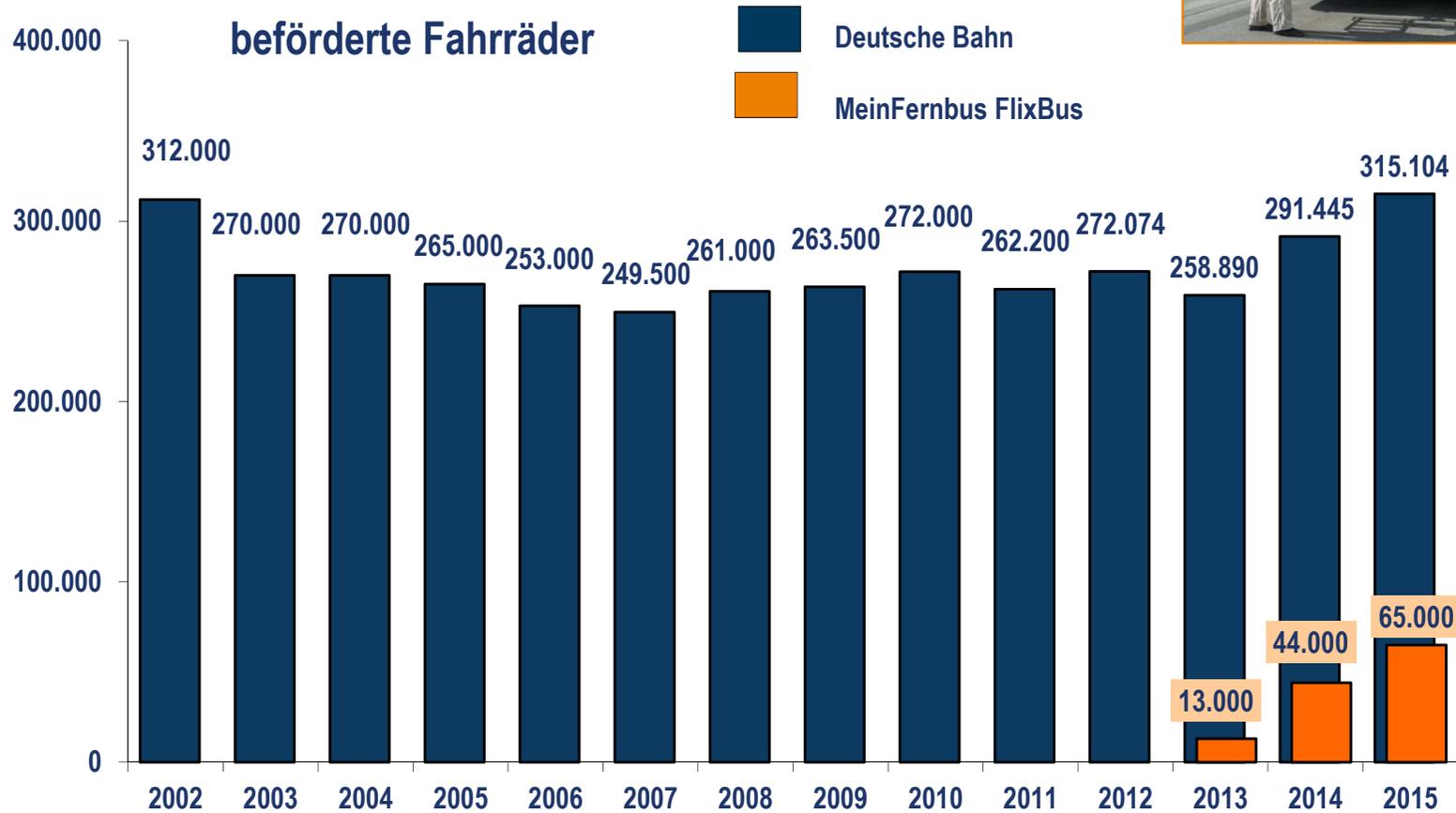
# An- und Abreise

- Radreisen weisen einen sehr hohen Anteil Bahnreisender auf: Rund ein Drittel der Radreisenden erreicht ihr Ziel mit dem Zug.
- Trotzdem bleibt auch für die Radreisenden der PKW wichtigstes Verkehrsmittel (ca. 40 %).
- Flugnutzung minimal. Jeder Fünfte führt die Radreise komplett mit dem Rad durch.



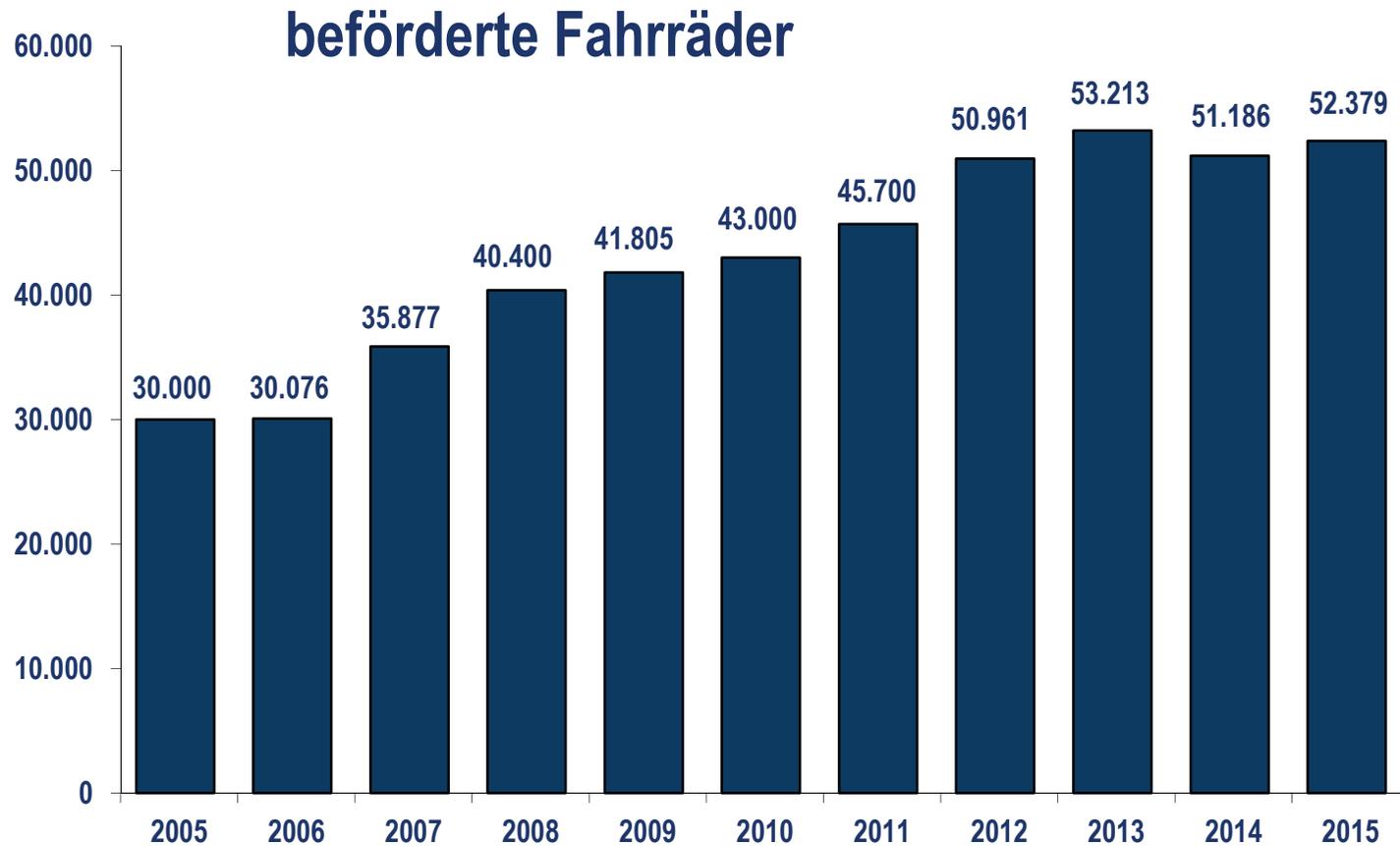
Wenn Sie weiterhin an Ihre längste Radreise denken, wie haben Sie die Anreise zum Startpunkt gestaltet? Und wie haben Sie die Heimreise gestaltet? (n=2.149/2.140 ungewichtet)  
 Quelle alle dt. Reisenden: Reiseanalyse 2015 - Erste Ausgewählte Ergebnisse der 45. Reiseanalyse zur ITB 2015

# Fahrradmitnahme im Fernverkehr



Quellen: DB Fernverkehr AG / MeinFernbus FlixBus

# Fahrradmitnahme der DB international

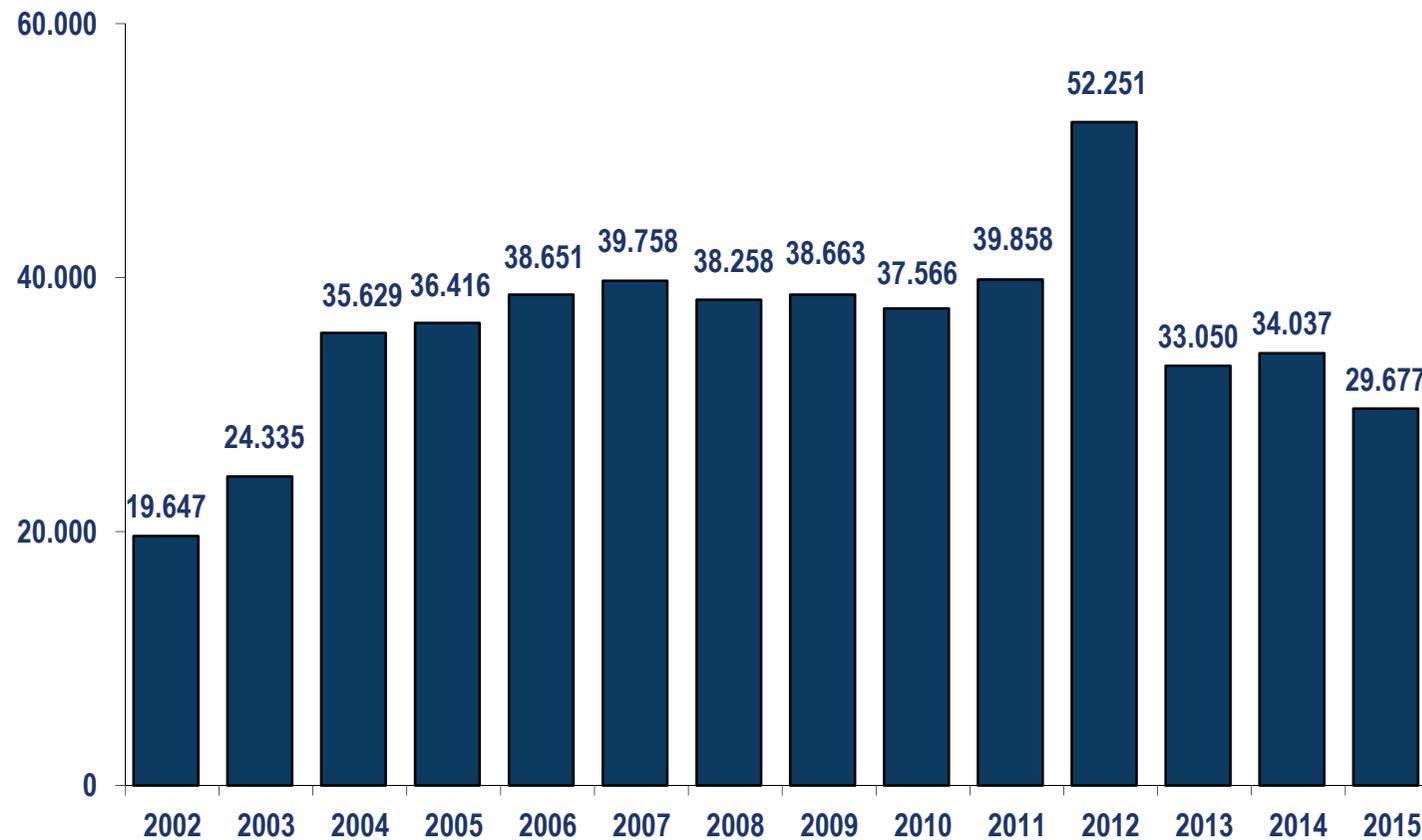


Quelle: DB Fernverkehr AG

# Fahrradmitnahme bei CityNightLine



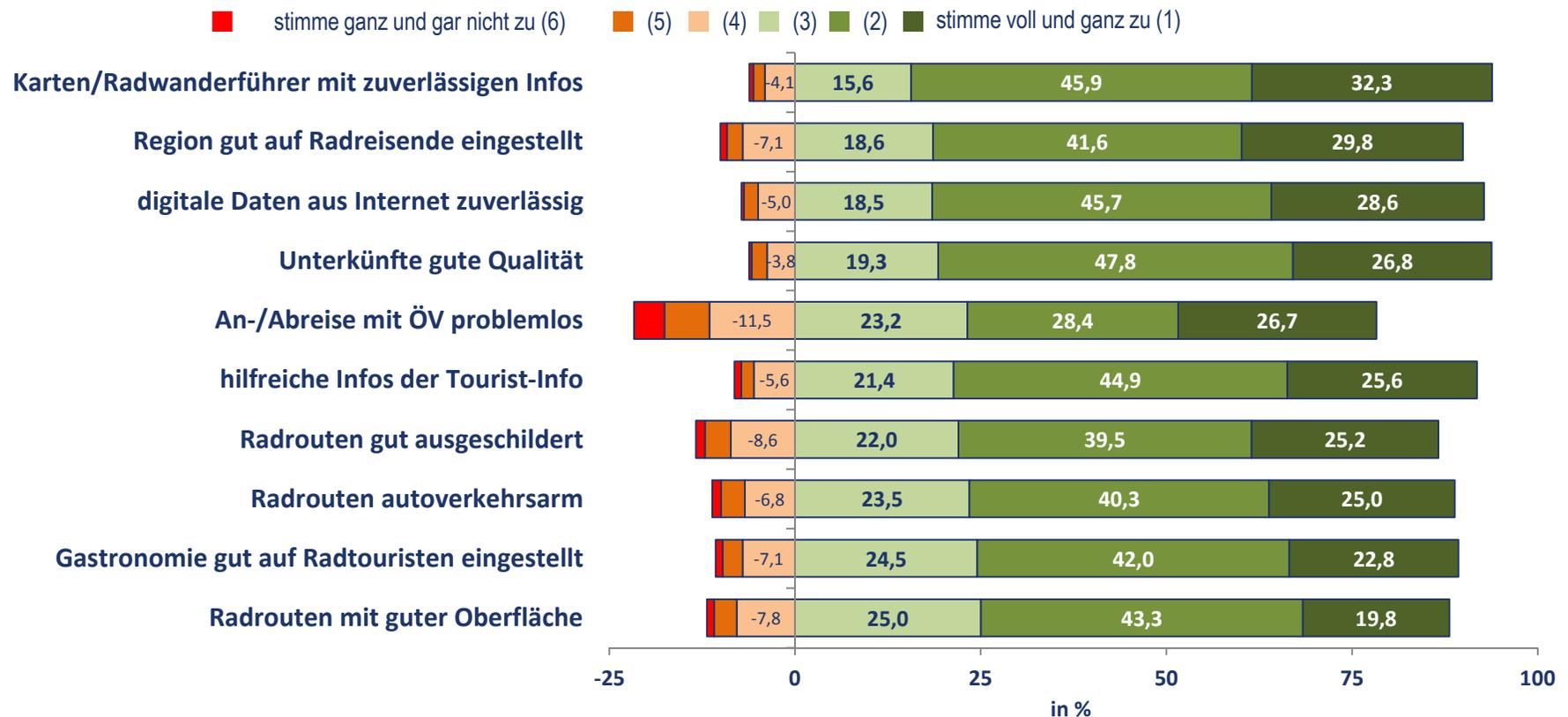
## beförderte Fahrräder in Nachtzügen



Quelle: DB Fernverkehr AG

# Qualität des Angebotes

## Verbesserungspotenzial vor allem bei An- und Abreise mit ÖV



Wenn Sie an Ihre längste Radreise in 2015 denken, wie würden Sie die Qualität dieses Urlaubs bewerten? (n=2.106 ungewichtet)

# ADFC-Qualitätsradrouten und ADFC-RadReiseRegionen

über **11.000 Kilometer** → abgefahren und bewertet.

Routen haben an Qualität zugelegt: mehr 5 Sternerouten und mehr RadReiseRegionen.

## 34 ADFC-Qualitätsradrouten:

4 \*\*\*\*\* -Sterne-Routen

19 \*\*\*\* -Sterne-Routen

11 \*\*\* -Sterne-Routen

## 5 ADFC-RadReiseRegionen

nachgefragt im europäischen Ausland:

Sternerouten in Belgien, Dänemark,  
Luxemburg, Niederlande, Österreich,  
Ungarn





**Auszeichnung  
zu ADFC-Qualitätsradrouten und ADFC-RadReiseRegionen  
auf der ITB 2016**



Iller-Radweg  
146 km



RuhrtalRadweg  
230 km



Tauernradweg (A/D)  
268 km

Tauernradweg



ADFC-Qualitätsradrouten  
mit 4 Sternen



ADFC-Qualitätsradrouten mit 5 Sternen

Liebliches Taubertal  
Der Klassiker  
102 km



Drauradweg (A)  
279 km



# ADFC-RadReiseRegionen



Chiemsee-Chiemgau



Heideregion Uelzen



Schlossparkradrunde  
& Schlosspark im Allgäu



Erstmalig in Deutschland:  
ausgezeichnete Radregion  
PLUS 5-Sterne Route

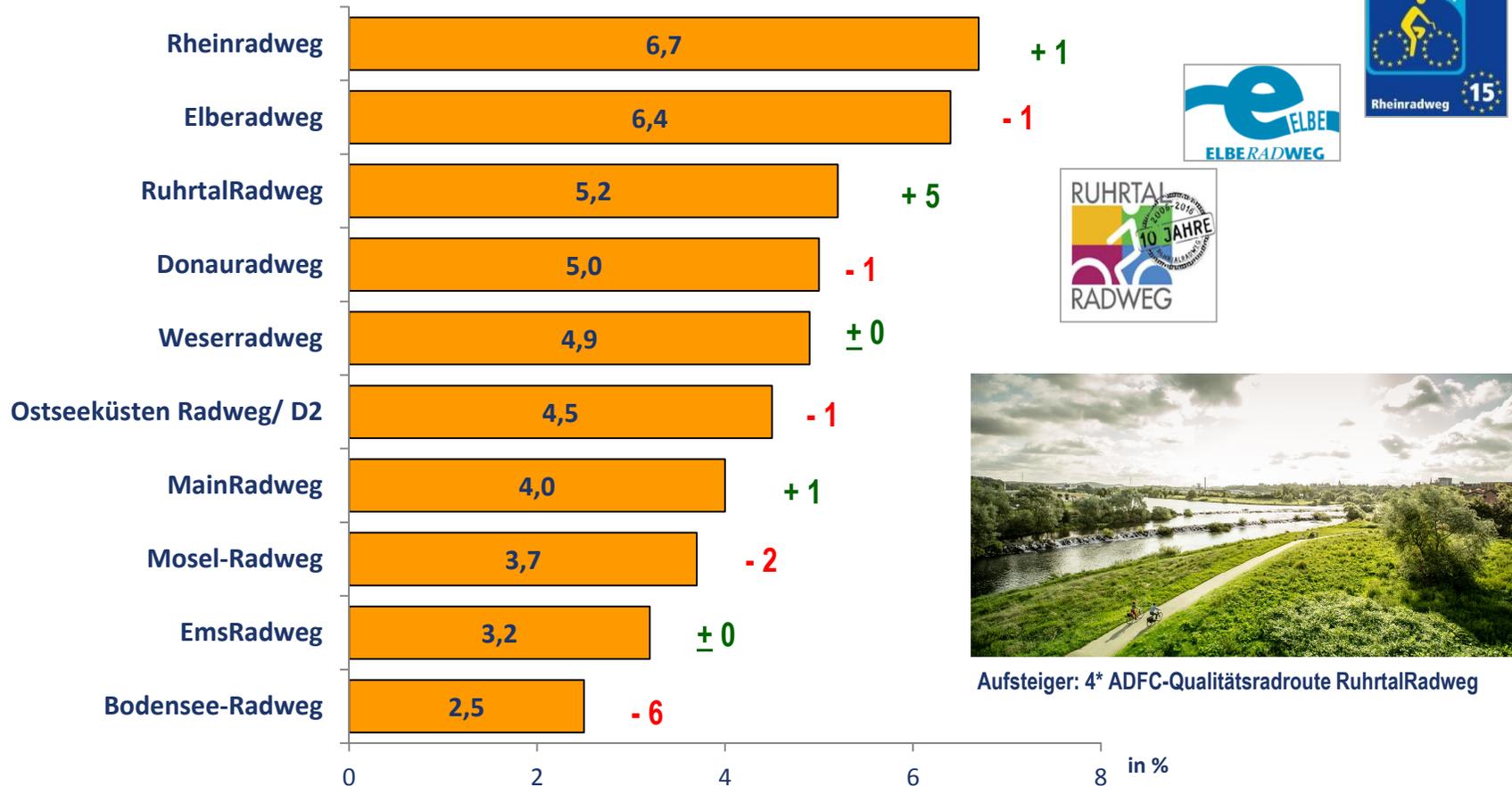


---

# Routen- und Regionen-Ranking Deutschland und Ausland

# befahrene Radfernwege in Deutschland 2015

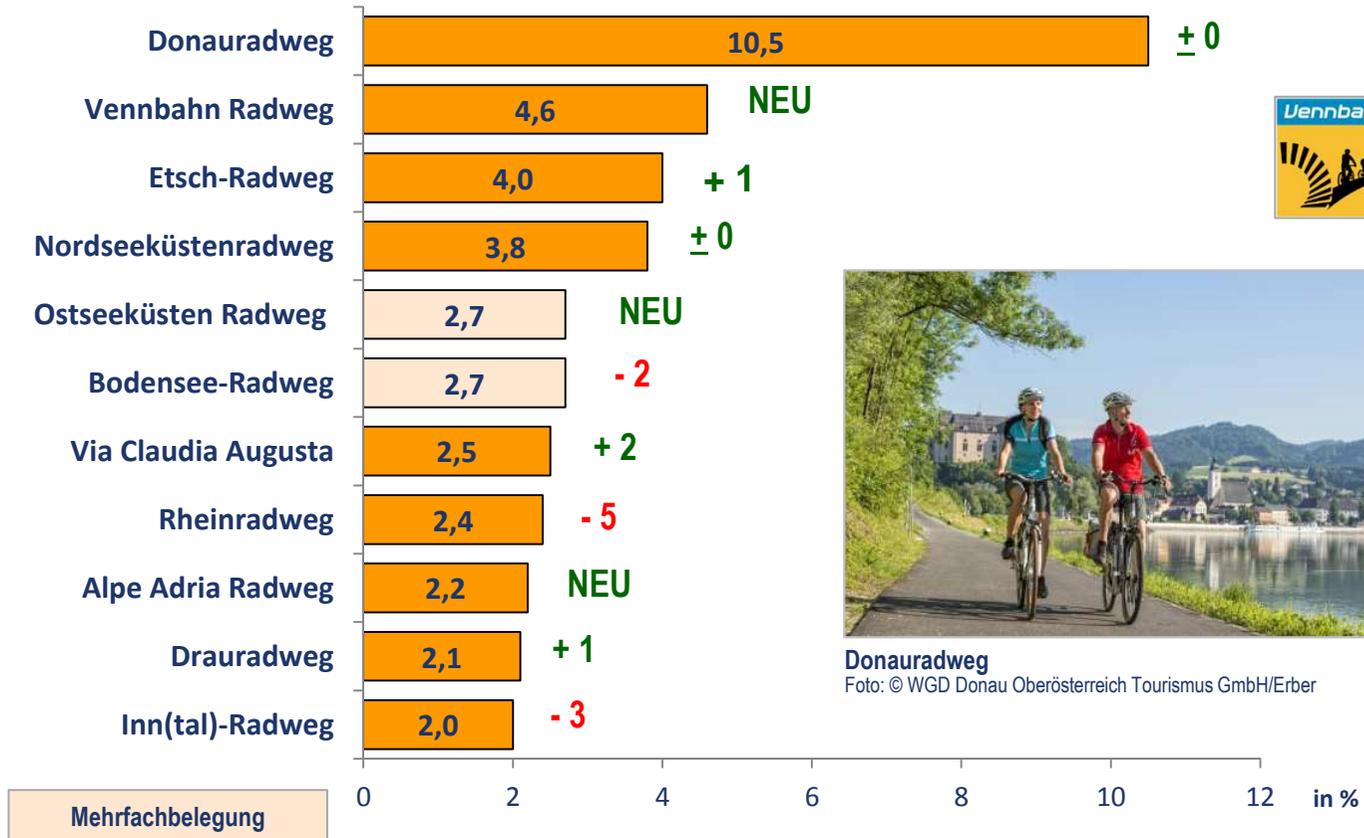
Die Top Ten (10 von 220 genannten Radfernwegen) der mehrtägigen Radreisen:



Welche Radfernwege haben Sie in 2015 befahren? (n=1.944 ungewichtet); Basis: mind. 1 mehrtägige Radreise in 2015

# befahrene Radfernwege Ausland 2015

Die Top Ten (10 von 75 genannten Radfernwegen) der mehrtägigen Radreisen:

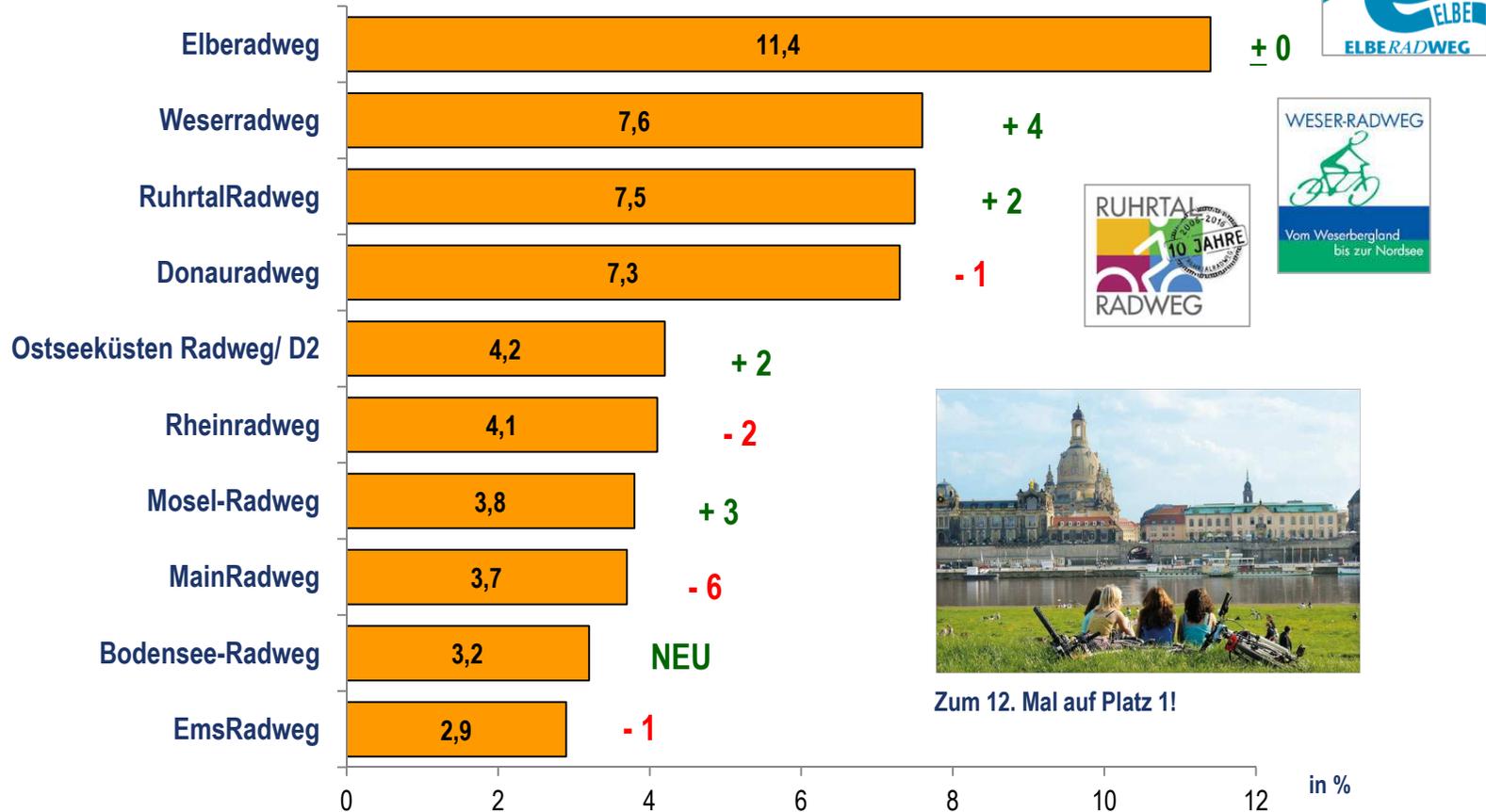


Donauradweg  
Foto: © WGD Donau Oberösterreich Tourismus GmbH/Erber

Welche Radfernwege haben Sie in 2015 befahren? (n=552 ungewichtet); Basis: mind. 1 mehrtägige Radreise in 2015 im Ausland

# beliebtester Radfernweg Deutschland

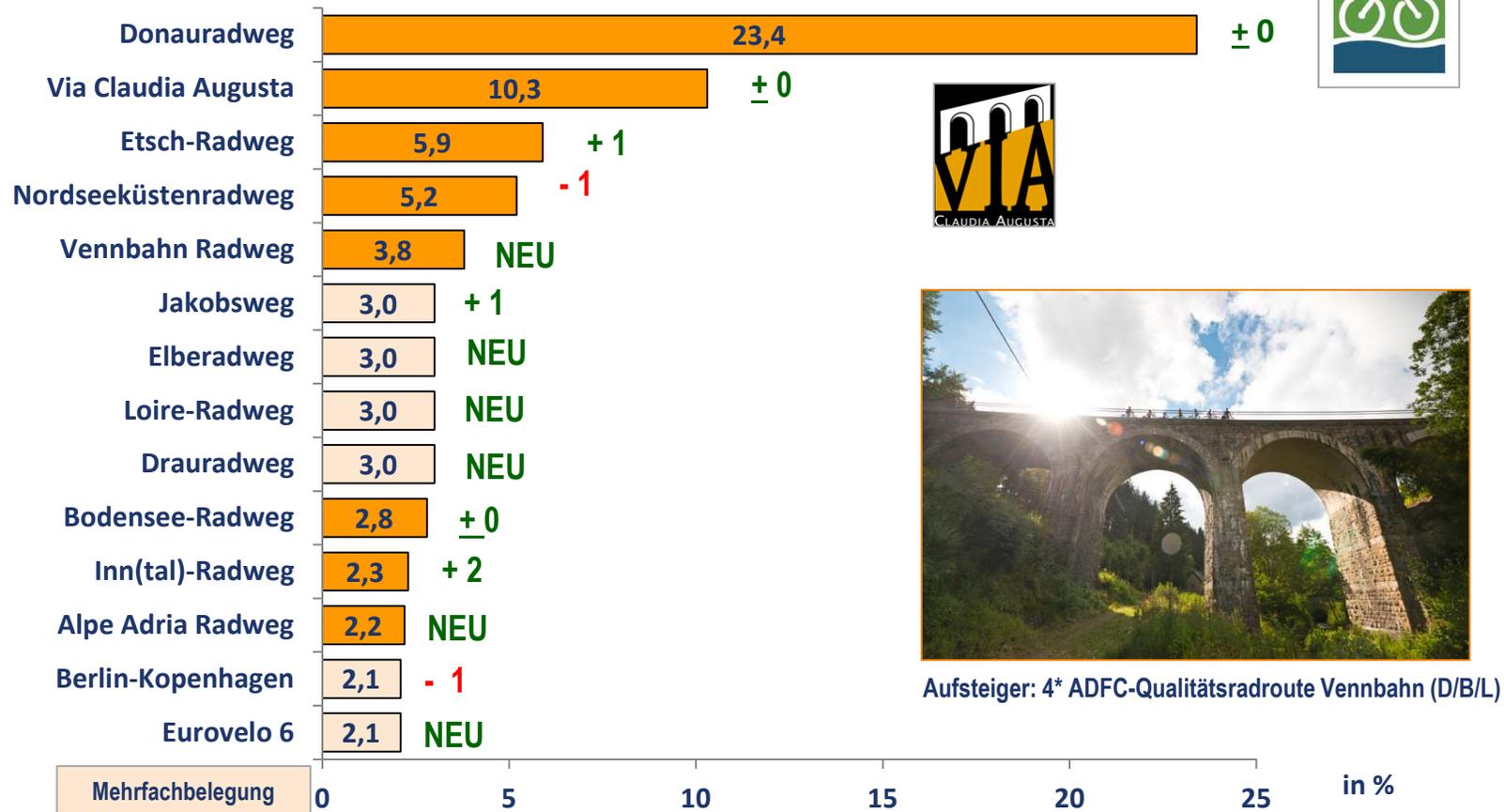
Die Top Ten (10 von 156 genannten Radfernwegen):



Ihr beliebtester Radfernweg in Deutschland? (n=1.764 ungewichtet)

# beliebtester Radfernweg Ausland

Die Top Ten (10 von 87 genannten Radfernwegen):

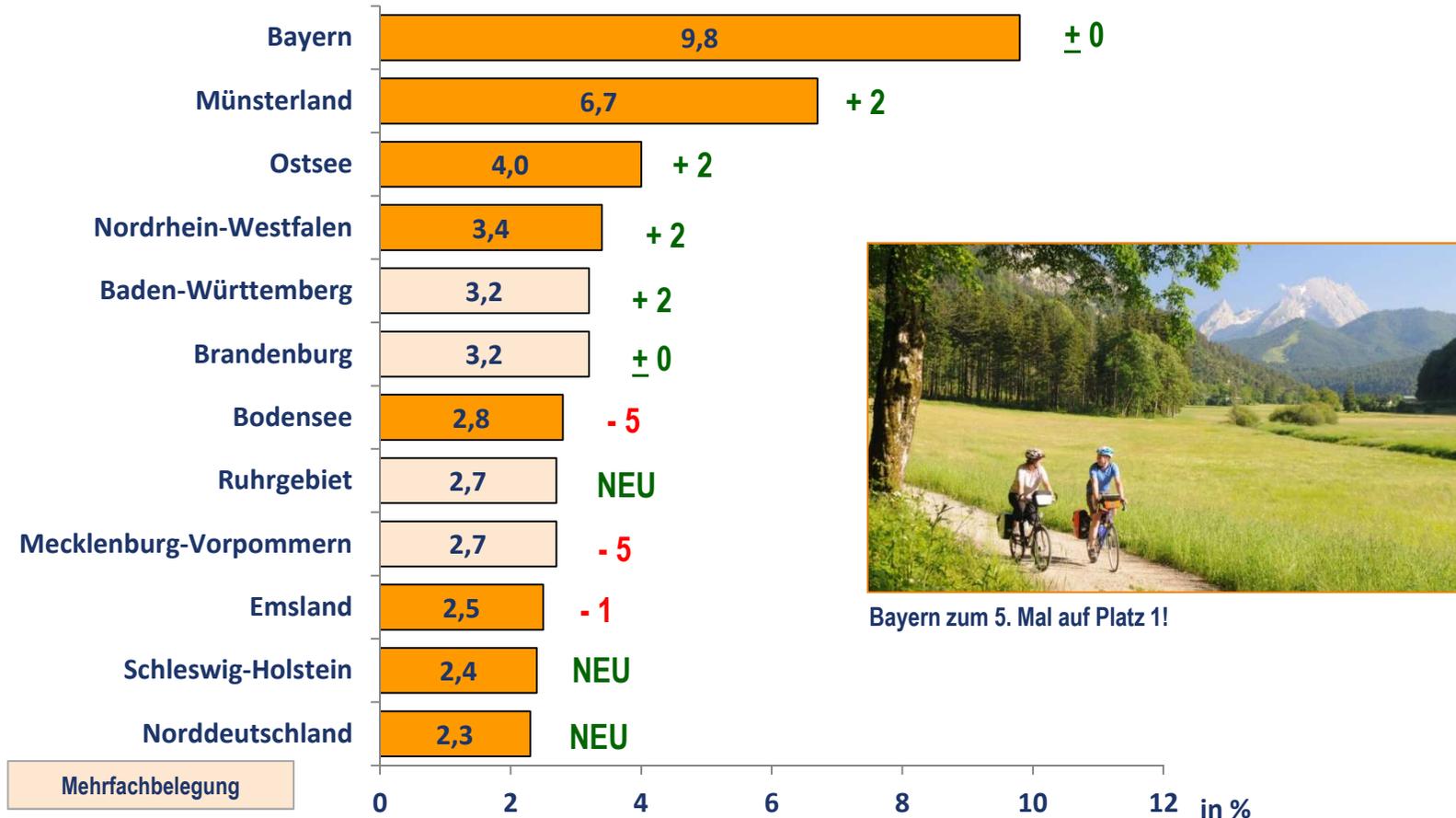


Aufsteiger: 4\* ADFC-Qualitätsradroute Vennbahn (D/B/L)

Ihr beliebtester Radfernweg im Ausland? (n=708 ungewichtet)

# beliebteste Radregion Inland

Die Top Ten (10 von 142 genannten Radregionen):

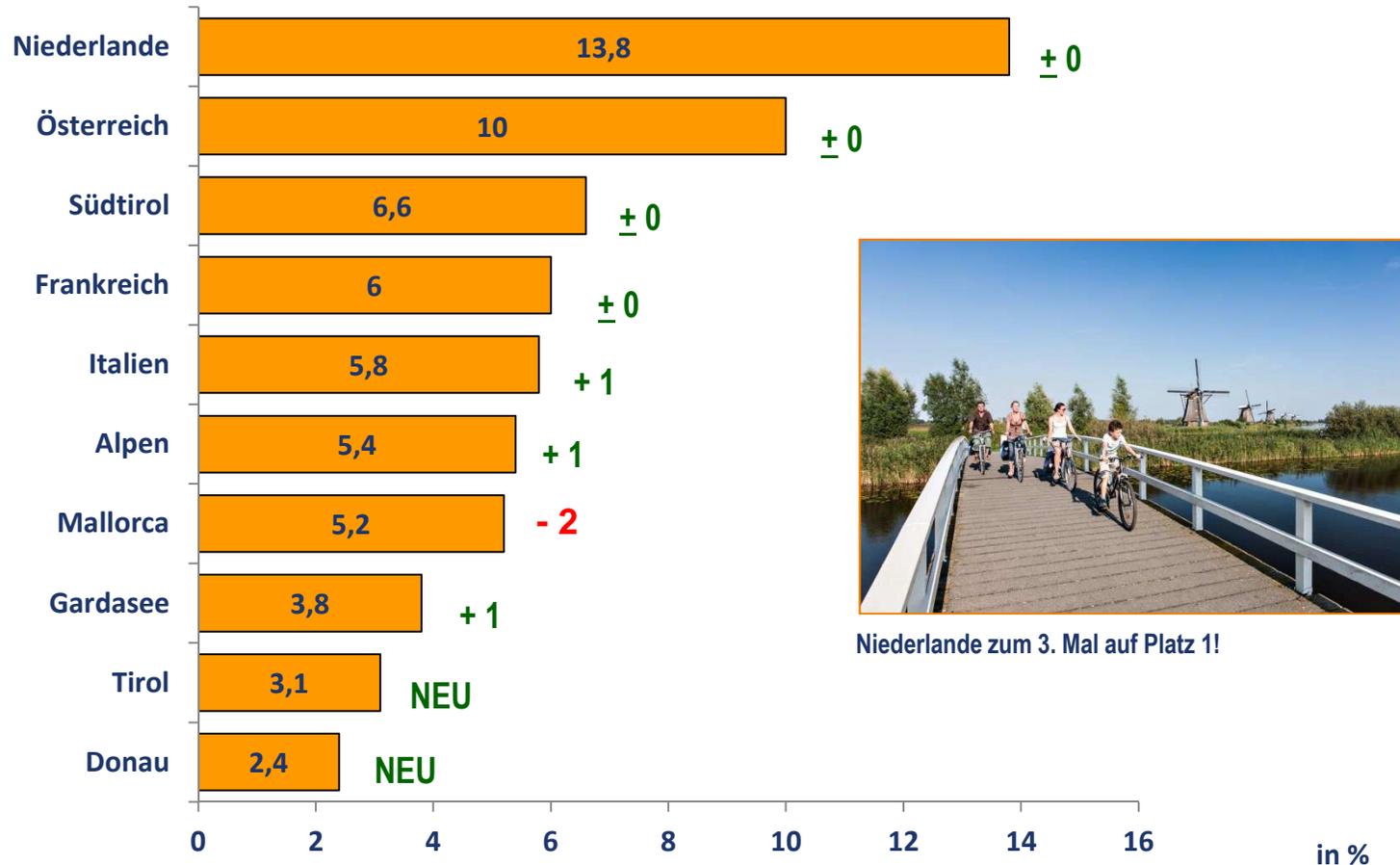


Bayern zum 5. Mal auf Platz 1!

Ihr beliebtester Radreiseregion in Deutschland? (n=2.013 ungewichtet)

# beliebteste Radregion Ausland

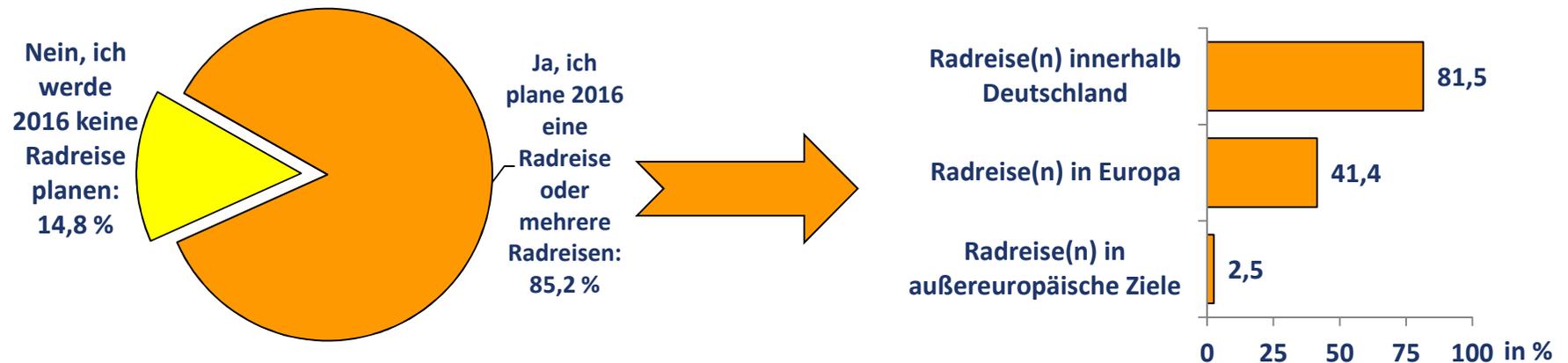
Die Top Ten (10 von 114 genannten Regionen):



Ihr beliebtester Radreiseregion im Ausland? (n=1.280 ungewichtet)

# 2016: Wohin geht die Radreise?

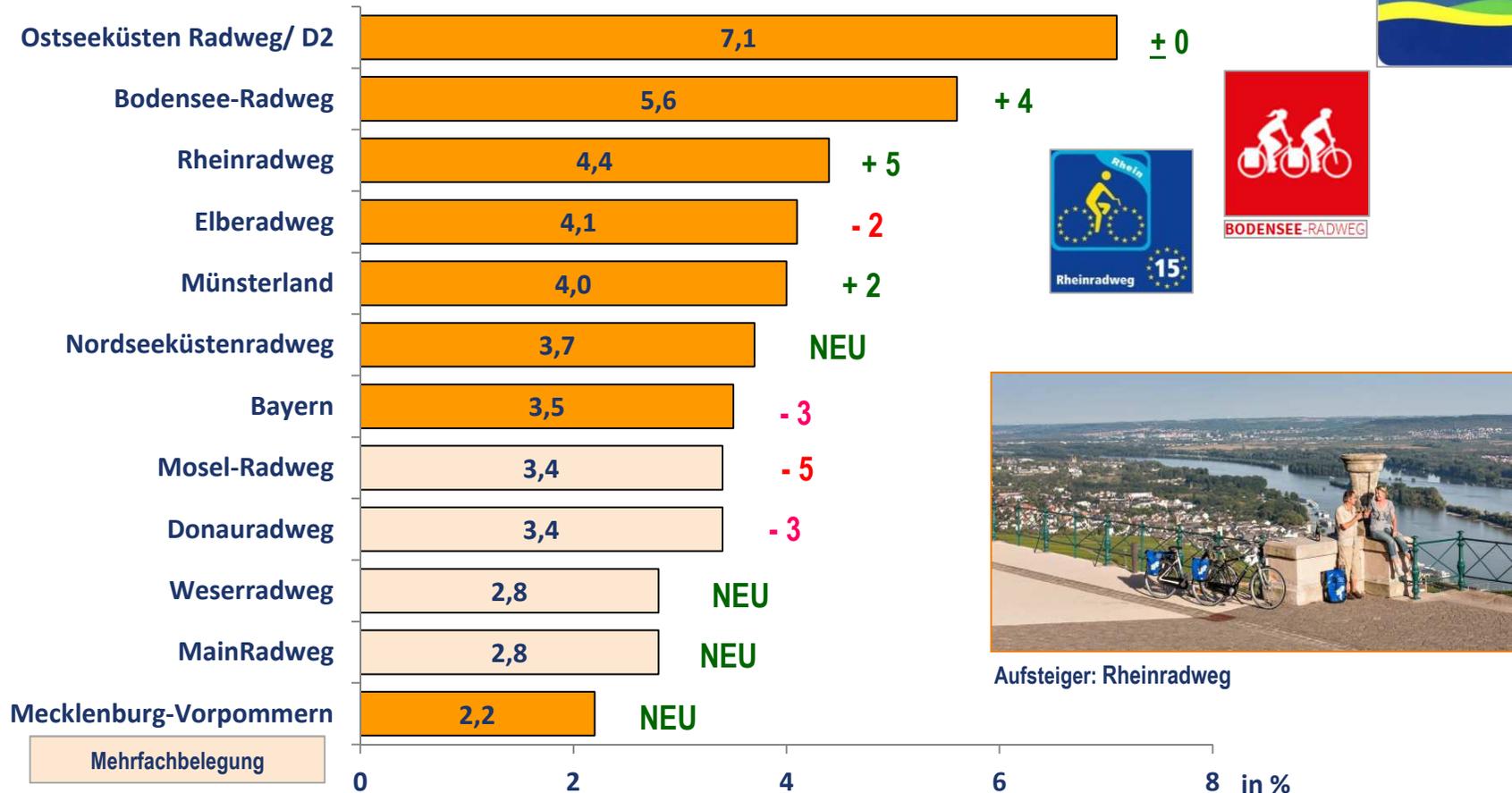
- Über 85 % der Radreisenden planen auch in 2016 eine Radreise.
- Davon planen 82 % Radreisen innerhalb Deutschlands (+ 3,5 % zu 2015).
- Fernreisen zu außereuropäischen Zielen werden auch 2016 kaum eine Rolle spielen.
- Radtourismus stärkt Deutschlandtourismus.



Planen Sie 2016 eine oder mehrere Radreisen? Und wenn ja, wohin ... (n=2.446/2.150 ungewichtet)

# 2016: Wohin geht die Radreise im Inland?

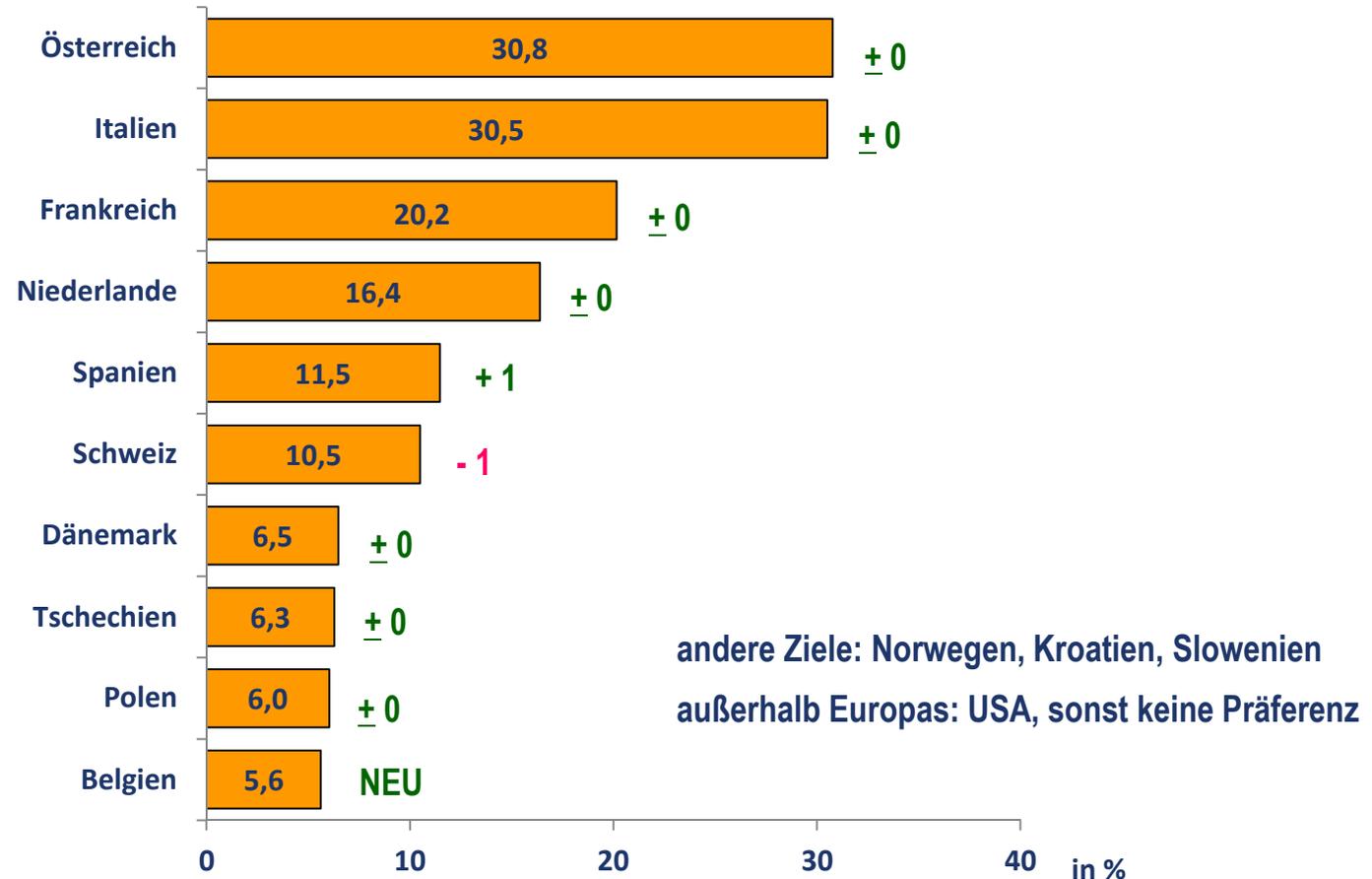
Insgesamt wurden 251 Regionen und Ziele genannt:



Welches Ziel innerhalb Deutschlands planen Sie in 2016 für Ihre Radreise? (n=1.713 ungewichtet)

# 2016: Wohin geht die Radreise im Ausland?

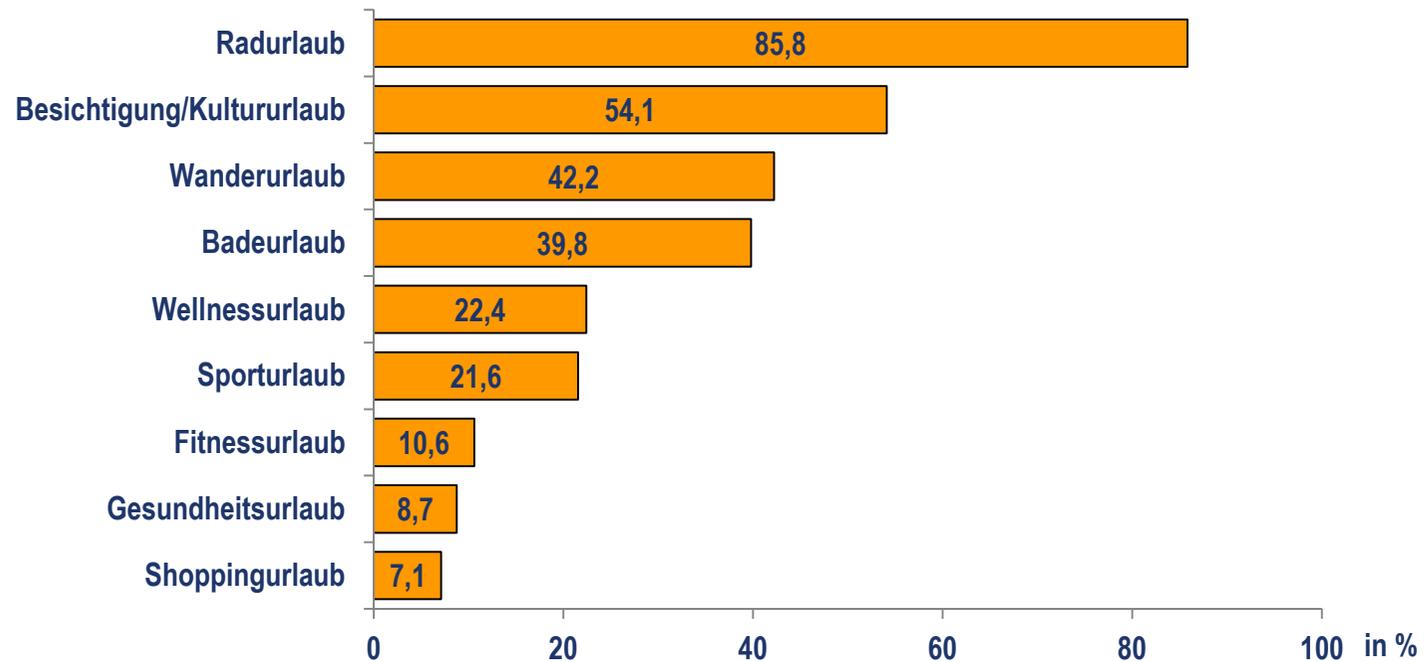
Top Ten der geplanten Reiseziele (nur europäisches Ausland):



Und zu welchen europäischen Zielen planen Sie eine Radreise in 2016? (n=950 ungewichtet)

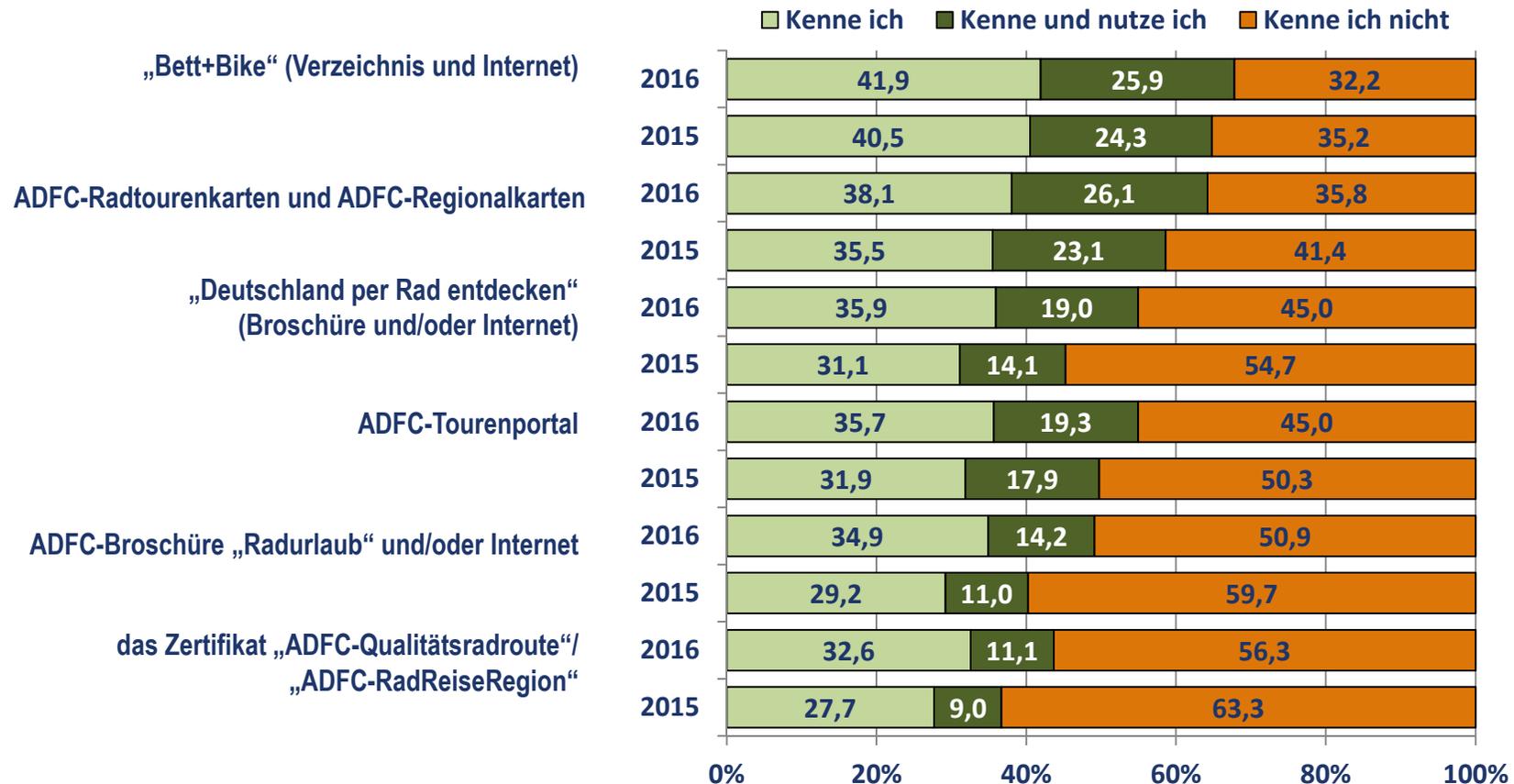
# Kombinationen Urlaubs-/Reiseformen

- Neben Radurlaub werden vor allem Besichtigungs- und Kultururlaube durchgeführt.
- beliebte Urlaubskombinationen: Rad & Wandern, Rad & Wellness, Rad & Besichtigen
- keine Themen für Radreisende: Fitness, Gesundheitsurlaub und Shoppingurlaub



Welche Urlaubsformen haben Sie im letzten Jahr insgesamt durchgeführt? (n=2.440 ungewichtet)

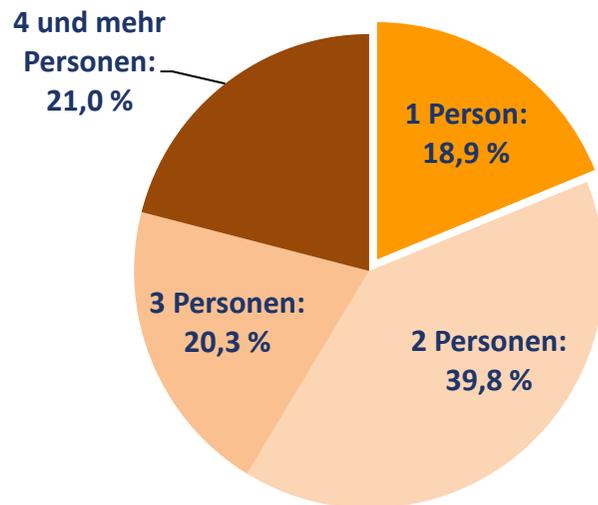
# Bekanntheit von ADFC-Angeboten gestiegen



Kennen und nutzen Sie die folgenden ADFC-Angebote? (n=2.445 (2016) ungewichtet)

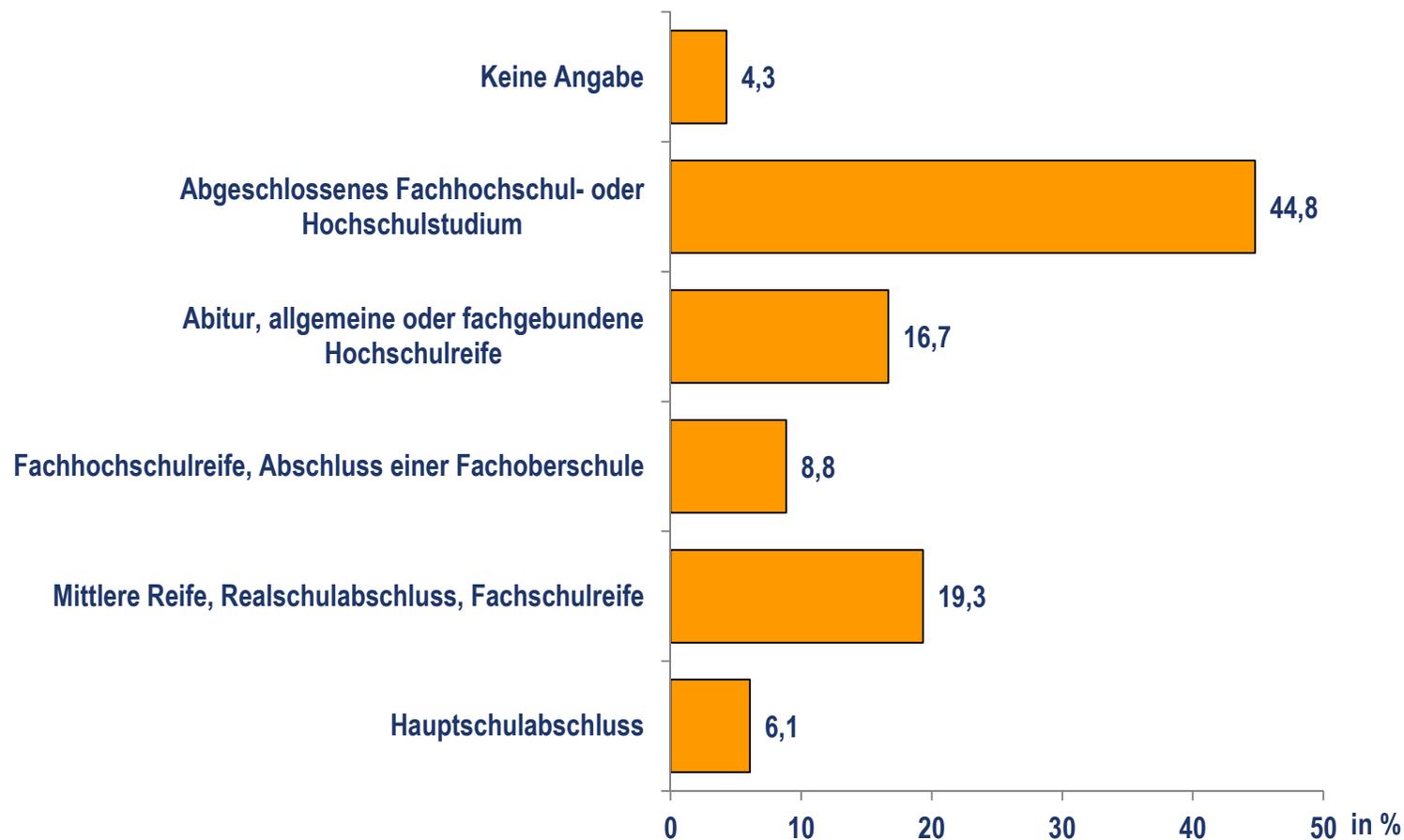
# Soziodemographie: Haushaltsgröße

---



Wie viele Personen leben in Ihrem Haushalt? Davon Kinder unter 15 Jahren? (n=1.944 ungewichtet; mindestens eine mehrtägige Radreise in 2015)

# Soziodemographie: Bildung

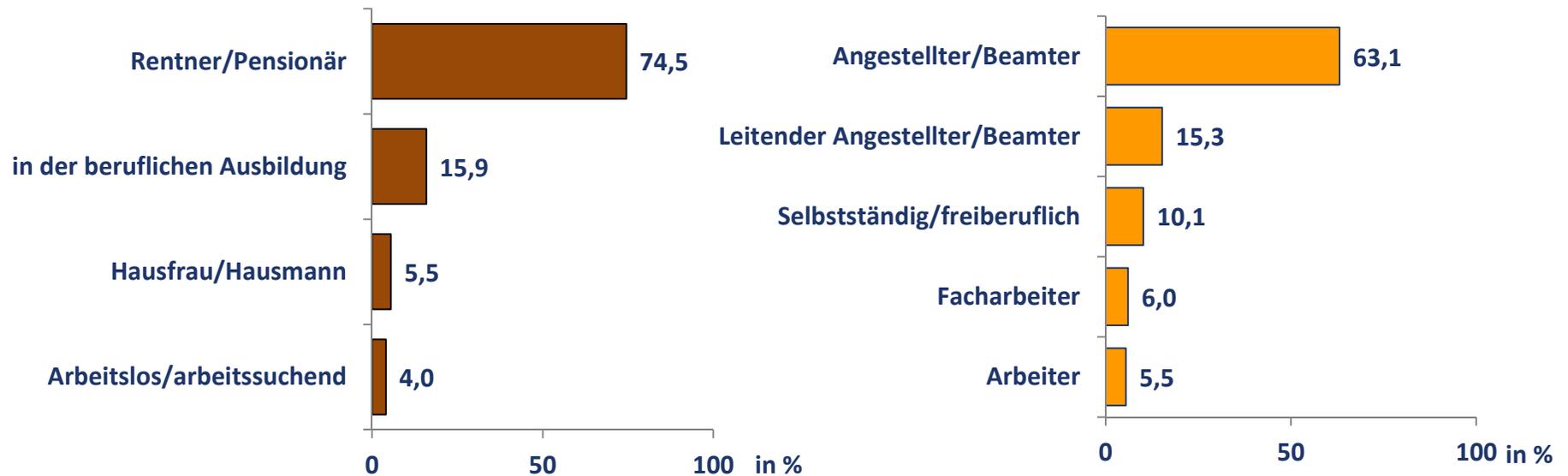
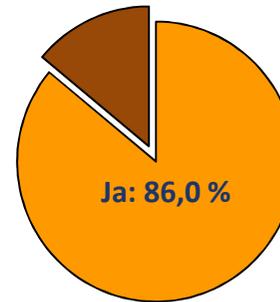


Welchen höchsten Schullabschluss haben Sie? (n=1.939 ungewichtet ; mindestens eine mehrtägige Radreise in 2015)

# Soziodemographie: Erwerbstätigkeit

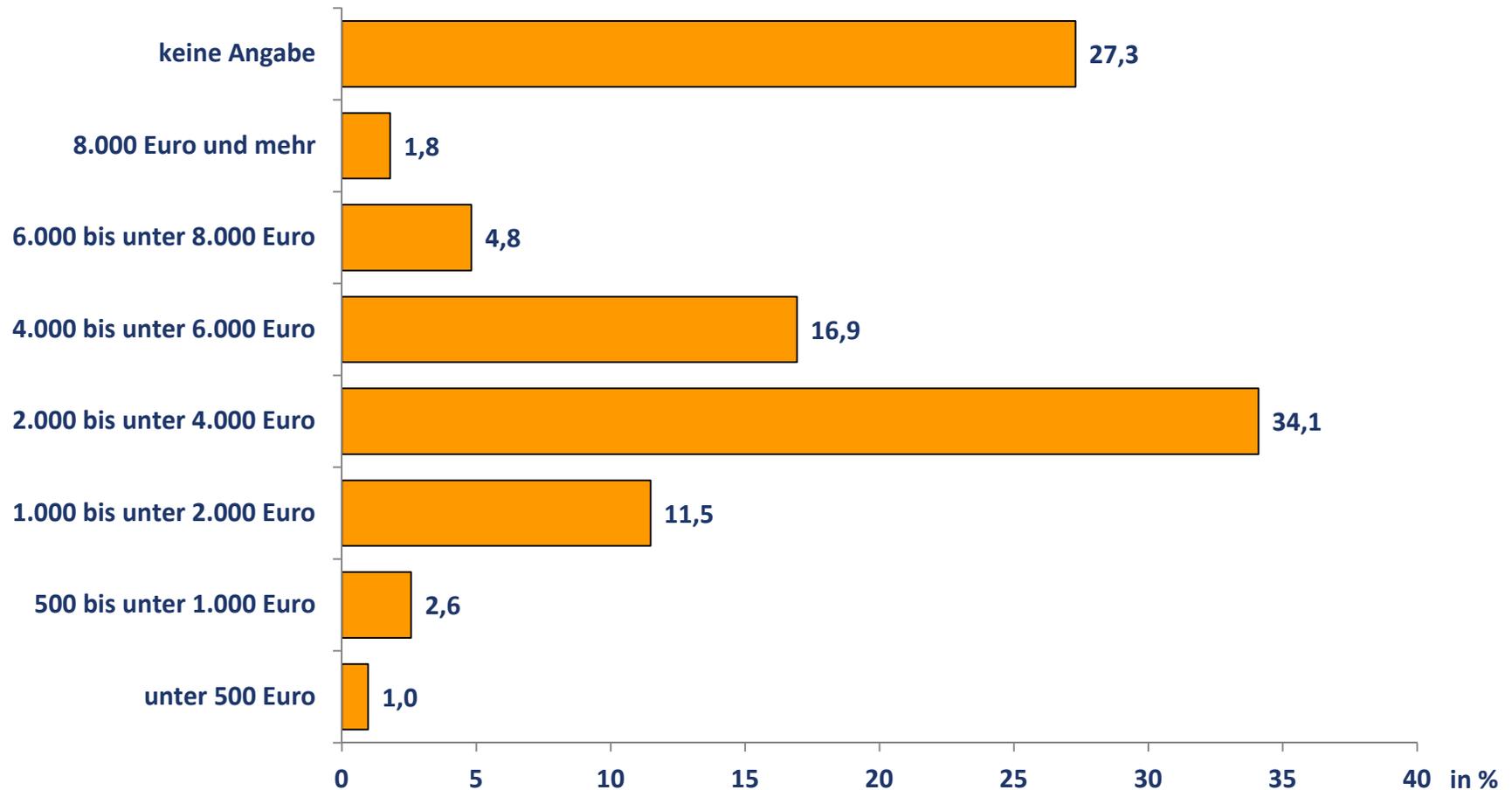
Sind Sie erwerbstätig?

Nein: 14,0 %



Sind Sie...? (n=1.940 ungewichtet; mindestens eine mehrtägige Radreise in 2015)

# Soziodemographie: Haushalts-Einkommen



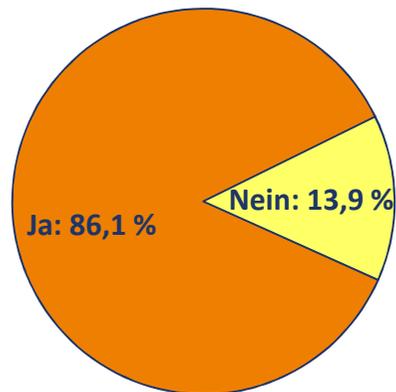
Wie hoch ist das durchschnittliche monatliche Haushalts-Nettoeinkommen Ihres Haushaltes insgesamt? (n=1.939 ungewichtet; mindestens eine mehrtägige Radreise in 2015)

# Einfluss auf die Alltagsmobilität

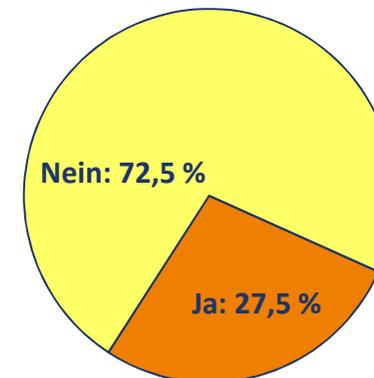
---

- Fast alle Radreisenden nutzen auch im Alltag das Fahrrad.
- Radreisen beeinflusst die Alltagsnutzung des Fahrrades signifikant positiv.
- Viele Radreisenden nutzen das Rad schon im Alltag – bei ihnen hat Radfahren im Urlaub natürlich keinen verstärkenden Effekt mehr.

Nutzen Sie das Rad auch im Alltagsverkehr?



Hat Radfahren im Urlaub auch zu mehr Radnutzung im Alltag geführt?

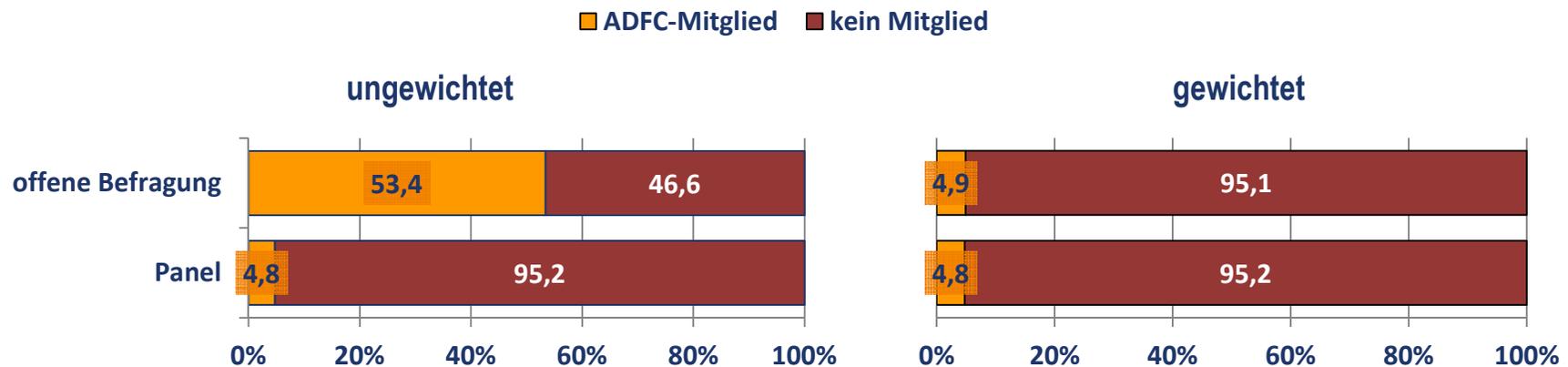


Nutzen Sie das Fahrrad auch im Alltagsverkehr? Hat das Radfahren im Urlaub dazu geführt, dass Sie auch im Alltag mehr das Fahrrad benutzen? (n=2.434 ungewichtet)

# Soziodemographie: Mitgliedschaft im ADFC

Durch die unterschiedlichen Erhebungsformen wurden stark unterschiedliche Stichproben erzielt, die nicht direkt vergleichbar sind. In der Panel-Befragung waren rund 5 % ADFC-Mitglieder vorhanden. In der „offenen“ Befragung über die ADFC-Medien waren dagegen ca. 53 % ADFC-Mitglieder vertreten.

Um die Stichproben vergleichbar zu machen, wurde das Kriterium „ADFC-Mitgliedschaft“ deutlich abgewichtet und an den Anteil der ADFC-Mitglieder in der Panel-Befragung angeglichen. Dadurch kann ein Übergewicht der Meinungen von ADFC-Mitgliedern verhindert werden, so dass sich die Ergebnisse verallgemeinern lassen. Die Nennungen der ADFC-Mitglieder fließen somit mit einem kleineren Gewicht ein, sorgen aber für eine größere Variation in den Nennungen der Radwege.



Sind Sie Mitglied im Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club (ADFC)? N = 6.223

# Trends

---

- Quellmarkt Deutschland: Radtouristen begehrt im europäischen Ausland. Immer mehr Länder locken mit ADFC-Auszeichnungen auf ihre Routen (Sternerrouten / Bett+Bike).
- ADFC-Sterne-Qualität lohnt sich – ADFC-Qualitätsradrouten sind u.a. die Aufsteiger in den Top Ten der Radreiseanalyse.
- Pedelec/E-Bikes legen bei Reiserädern zu. Ältere Radreisende sind eher mit Pedelecs unterwegs und mit stärkerer Nachfrage nach inländischen Reisezielen.
- Smart biking und Orientierung: Gestiegene Nutzung von Smartphones, klassische Radkarten und Wegweisung verlieren dabei nicht an Bedeutung.
- Flüsse und Berge: Flussrouten nach wie vor vorn – aber topographisch anspruchsvolle Routen gewinnen an Bedeutung.
- Lang und kurz: mehrere Länder verbindende Europarouten beliebter bei gleichzeitiger Nachfrage nach schlüssigen Themenrouten in der Region.
- Kurzreiseanteil hat sich um 5 % erhöht.
- Serntouren von einer festen Unterkunft nehmen leicht zu. Dies kommt der stärkeren Ausrichtung zu zertifizierten ADFC-RadReiseRegionen entgegen.
- Erlebte Qualität wird relativ hoch bewertet. Der ÖV hat die schlechteste Note.
- Anreiseverhalten bleibt ökologischer als bei anderen Reisearten.

# ADFC-Radreiseanalyse 2016

---

Die Unterstützer – wir bedanken uns bei:

- den befragten Fahrradreisenden
- T.I.P. BIEHL & PARTNER - Markt- und Tourismusforschung
- Deutsche Zentrale für Tourismus e.V. (DZT)
- Deutsche Bahn AG
- MeinFernbus FlixBus
- VAUDE Sport GmbH (Sponsering: Gewinn für die Teilnahme an der ADFC-Radreiseanalyse 2016)

Die Langfassung der ADFC-Radreiseanalyse 2016 auf [www.adfc.de/14798](http://www.adfc.de/14798)